

Förderkreis
Kultur
in Nümbrecht e.V.

NÜMBRECHTER KABARETT ABO 2024

24. Februar Springmaus	27. April Jens Neutag	20. September Benjamin Eisenberg	8. November Anka Zink
---------------------------	--------------------------	-------------------------------------	--------------------------

02293 302 302

touristinfo@nuembrecht.de



JOHNS

Wir brauchen Teamverstärkung!

Du bist Dachdecker, Zimmerer, Innenausbauer, Schreiner oder Du verfügst generell über handwerkliches Geschick? Dann melde Dich bei uns!

DIE JOHNS GmbH

Tel. 02265 98998-20 | info@johns-gmbh.de | www.johns-gmbh.de

markilux



JETZT
entdecken

markilux Designmarkisen. Made in Germany.
Die Beste unter der Sonne. Für den schönsten Schatten der Welt.

**Metallbau
Altwicker**

Häbner Weg 53 · 51580 Reichshof · www.metallbau-altwicker.de

Nümbrechter Veranstaltungen

Jeden Samstag (15 bis 18 Uhr) Ponywanderung

Ponys putzen und satteln, Ausritte durch den Wald, Picknick mit den Ponys, Ponys führen und kuscheln
Veranstalter: Mandy's Hof, Nümbrecht Hömel

Anmeldung und weitere Informationen: Mandy's Hof,
Tel. Nr. 015112004438
Ab 4 Jahren.

Kosten pro Kind: 35,00 €

25.11.2023 (18 Uhr) Nümbrecht im Leseieber: Frauen als Heldinnen - Aufbruch aus der Küche

Eine Lesung mit Musik in der Schlossküche

Texte über Pionierinnen, Kämpferinnen, über mutige und unangepasste Frauen.

Der Eintritt ist frei, eine Voranmeldung nicht erforderlich.

Weitere Infos unter <https://sites.google.com/view/nuembrecht-im-leseieber/veranstalter>

25.11.2023 (14 Uhr) Nümbrechter Dörfer-Rundfahrt

Wir möchten den Nümbrechter Gästen unser schönes Homburger Ländchen zeigen. Das geht nun auch mit Linie 6 des Nümbrechter Bürger Busses. Jeden Samstag um 14 Uhr ab der Haltestelle Gouvieux-Straße vor dem REWE-Markt startet die „Dörfer-Tour“ mit Erläuterungen über Nümbrecht und die kleinen Nebenorte.

Die Kosten pro Person belaufen sich auf 8,00 €, für Kurkarten-Inhaber wird der Fahrpreis auf 6,50 € ermäßigt.

Aufgrund der begrenzten Plätze im Bus ist eine Anmeldung bis Donnerstag vor der Tour in der Tourist-Information notwendig.

Tel.: 02293-302302

Veranstalter: Nümbrechter Bürger Bus e.V.

25.11.2023 (19 Uhr) „Kaffeeahrt nohm Amtjericht“ - Turbulentes Theater in zwei Akten

Der Heimatverein lädt unter der Schirmherrschaft von Bürgermeister Hilko Redenius zu einem Theaterstück ein, welches von dem Historiker Hartmut Benz eingeleitet wird.

Karten zum Preis von 10,00 € erhalten Sie bei Tabak Land Mineko Wirths und in der Buchhandlung Lesezeichen.

Einlass: ab 18 Uhr

Veranstalter: Heimatverein Nümbrecht e. V.

brecht e. V.

Veranstaltungsort: Aula Schulzentrum (Mateh-Yehuda-Str. 5)

26.11.2023 (15 Uhr) Kurkonzert mit der Chorgemeinschaft Nümbrecht

Eintritt frei. Veranstalter: Nümbrechter Kur GmbH

Veranstaltungsort: Park-Hotel (Kursaal)

30.11.2023 (10 Uhr) Walking mit dem SGV

Informationen und Leitung: Irmhild Weigle, Tel.: 02262 - 97369

Veranstalter: Sauerländischer Gebirgsverein

Abteilung Homburger Land e.V.

Treffpunkt: Elsenroth (Sportplatz Kreuzheide)

30.11.2023 (16 Uhr) Kindertheater „Pippi feiert Weihnachten“ - AUSVERKAUF

Weihnachten steht vor der Tür. In den Fenstern leuchten bunte Lichter und an den schön geschmückten Weihnachtsbäumen brennen Kerzen. Pippi Langstrumpf lädt die Kinder der Stadt zum Weihnachtsbaum-Plünder-Fest in die Villa Kunterbunt ein. Alle freuen sich - aber halt! Nein, nicht alle Kinder! Die kleine Inga ist ganz allein, da ihre Mutter im Krankenhaus liegt. Fast scheint es, als sollte dies das traurigste Weihnachtsfest werden, das sie je erlebt hat. Doch sie hat nicht mit Pippi Langstrumpf gerechnet! Feiert mit Pippi und ihren Freunden am 30. November 2023 ab 16 Uhr ein lustiges Weihnachtsbaum-Plünder-Fest im Parkhotel Nümbrecht (Kursaal).

Einlass ist ab 15:45 Uhr.

Pippi, ihre Freunde und wir freuen uns auf Euch.

Veranstalter: Nümbrechter Kur GmbH in Zusammenarbeit mit dem Förderkreis Kultur in Nümbrecht e.V.

Veranstaltungsort: Parkhotel Nümbrecht (Kursaal)

01.12.2023 (19 Uhr) Adventskonzerte 2023: Verleih uns Frieden

19 Aktuelle Musik aus alter und neuer Zeit mit Antje Bischof, Michael Bischof, Chapelloise, MGV 1854 Marienberghausen, u.v.a.m.

Eintritt: frei, Spenden erbeten

Weitere Informationen:

www.kramerey-vnd-kurtzweyl.de

Veranstalter:

Kurtzweyl und Freunde

Veranstaltungsort: Ev. Kirche Ma-

rienberghausen (Nümbrecht - Marienberghausen)

02.12.2023 (14 Uhr) Nümbrechter Dörfer-Rundfahrt

Wir möchten den Nümbrechter Gästen unser schönes Homburger Ländchen zeigen. Das geht nun auch mit Linie 6 des Nümbrechter Bürger Busses. Jeden Samstag um 14 Uhr ab der Haltestelle Gouvieux-Straße vor dem REWE-Markt startet die „Dörfer-Tour“ mit Erläuterungen über Nümbrecht und die kleinen Nebenorte.

Die Kosten pro Person belaufen sich auf 8,00 €, für Kurkarten-Inhaber wird der Fahrpreis auf 6,50 € ermäßigt.

Aufgrund der begrenzten Plätze im Bus ist eine Anmeldung bis Donnerstag vor der Tour in der Tourist-Information notwendig.

Tel.: 02293-302302

Veranstalter: Nümbrechter Bürger Bus e.V.

02.12.2023 (17 Uhr) Wintermärchen in Nümbrecht

Anglügen des Weihnachtsbaumes, Gänse- und Ballonfahrtverlosung, Posaunenchor Wirtenbach, Beköstigung von der Feuerwehr.

Veranstalter: Gemeindewerke Nümbrecht

Veranstaltungsort: Evangelische Kirche (Vorplatz)

02.12.2023 (19 Uhr) Adventskonzerte 2023: Verleih uns Frieden

Aktuelle Musik aus alter und neuer Zeit mit Antje Bischof, Michael Bischof, Chapelloise, MGV 1854 Marienberghausen, u.v.a.m.

Eintritt: frei, Spenden erbeten

Weitere Informationen:

www.kramerey-vnd-kurtzweyl.de

Veranstalter:

Kurtzweyl und Freunde

Veranstaltungsort: St. Franziskus, Gummersbach

03.12.2023 (16 Uhr) Adventskonzerte 2023: Verleih uns Frieden

Aktuelle Musik aus alter und neuer Zeit mit Antje Bischof, Michael Bischof, Chapelloise, MGV 1854 Marienberghausen, u.v.a.m.

Eintritt: frei, Spenden erbeten

Weitere Informationen:

www.kramerey-vnd-kurtzweyl.de

Veranstalter:

Kurtzweyl und Freunde

Veranstaltungsort: St. Michael, Waldröhl

05.12.2023 (15 bis 17 Uhr) Der

Nikolaus kommt auf dem Pferdehof Mildsiefen

Kosten: 25,-€/Kind (inkl. Getränke und Kuchen), max. 25 Kinder
Veranstaltungsort: Pferdehof Mildsiefen, Mildsiefen 11, 51588 Nümbrecht, Tel.: 0179 - 6034671

05.12.2023 bis 13.02.2024

(17 - 18 Uhr) Funktionelles Zirkeltraining

Weitere Informationen und Anmeldung: Dr. Becker PhysioGym, Tel.: 02293 - 920751 oder ypohlmann@db-pgym.de

Veranstalter: Dr. Becker PhysioGym

Veranstaltungsort: Dr. Becker PhysioGym, Höhenstraße 30, 51588 Nümbrecht

06.12.2023 (16 bis 18:30 Uhr) Der Nikolaus kommt auf Mandy's Hof

Hofrundgang, Tiere füttern & streicheln, Tombola Gewinne, gemütliches Beisammensein mit dem Nikolaus und den Tieren.

Anmeldung und weitere Infos unter Tel.: 015112004438

Veranstalter: Mandy's Hof, Heltengarten 6a, 51588 Nümbrecht

Kosten: 30,- €

07.12.2023 (10 Uhr) Walking mit dem SGV

Informationen und Leitung: Irmhild Weigle, Tel.:

02262 - 97369

Veranstalter: Sauerländischer Gebirgsverein

Abteilung Homburger Land e.V.

Treffpunkt: Elsenroth (Sportplatz Kreuzheide)

09.12.2023 (14 Uhr) Nümbrechter Dörfer-Rundfahrt

Wir möchten den Nümbrechter Gästen unser schönes Homburger Ländchen zeigen. Das geht nun auch mit Linie 6 des Nümbrechter Bürger Busses. Jeden Samstag um 14 Uhr ab der Haltestelle Gouvieux-Straße vor dem REWE-Markt startet die „Dörfer-Tour“ mit Erläuterungen über Nümbrecht und die kleinen Nebenorte.

Die Kosten pro Person belaufen sich auf 8,00 €, für Kurkarten-Inhaber wird der Fahrpreis auf 6,50 € ermäßigt.

Aufgrund der begrenzten Plätze im Bus ist eine Anmeldung bis Donnerstag vor der Tour in der Tourist-Information notwendig.

Tel.: 02293-302302

Veranstalter: Nümbrechter Bürger Bus e.V.

Nümbrechter Kabarett-Abo 2024

Nümbrechter Kabarett Abo 2024
Springmaus - Jens Neutag - Benjamin Eisenberg und Anka Zink im Paket

Ein hochwertiges, abwechslungsreiches und verlockendes Kabarettprogramm erwartet Sie im kommenden Jahr in Nümbrecht.

Samstag, 24. Februar 2024, 20 Uhr
(Einlass: 19.30 Uhr)

„ENDLICH WIEDER LIVE!“ mit Springmaus

„Endlich wieder Live“ ist eine interaktive und turbulente Reise durch die neue Zeit.

Die Zuschauer führen Regie, die Springmäuse sind ihre Schauspieler. Jeden Abend entstehen neue Welten und neuen Irrsinn. Nur eins ist sicher: Es bleibt dabei kein Auge trocken.

Samstag, 27. April 2024, 20 Uhr
(Einlass: 19.30 Uhr)

„Allein - ein Gruppenerlebnis“ mit Jens Neutag

Die Welt rückt zusammen. Aber der Mensch fühlt sich trotz Dating-Apps mehr und mehr allein. Und zwar so stark, dass er freiwillig Kuschelpartys besucht. Und genau so funktion-

niert auch die große Politik. Nur ohne kuscheln. „Allein - ein Gruppenerlebnis“ ist eine kabarettistische Reise zum inneren Ich, eine pointierte Bestandsaufnahme von Politik und Gesellschaft und löst ein, was gutes Kabarett einlösen sollte: denken und lachen auf höchstem Niveau.

Freitag, 20. September 2024, 20 Uhr
(Einlass: 19.30 Uhr)

„POINTEN AUS STAHL & Aphorismen auf Satin“ mit Benjamin Eisenberg

Medien, Politik, Wirtschaft, Demokratiefeinde oder ganz banale Alltagsidioten - der Bottroper Politik-Kabarettist versetzt allen einen Hieb, die es verdient haben, und die Vollbehämmerten bekommen gerne noch einen Nachschlag. Und wem das alles zu hochgestochen klingt, der darf sich einfach auf einen heiteren gesellschaftspolitischen Abend freuen, an dem unsere fiesen Feindbilder gnadenlos verlacht werden.

Freitag, 8. November 2024, 20 Uhr
(Einlass: 19.30 Uhr)

„Gerade Nochmal gutgegangen!“

mit **Anka Zink**

Hatten wir nicht vor, etwas aus dem Lockdown zu lernen?

Knüpfen wir nach dem ganzen Corona-, Flut- und Feuerdesaster zuverlässig ans Wirtschaftswachstum an? Ein visionäres Programm mit hohem Wellengang und einer sturm-erfahrenen Anka Zink, die uns Mut gegen das „Zurück-zur-Normalität-Virus“ einimpft und uns in Lichtgeschwindigkeit durch die Stimmungsschwankungen unserer Zeit beamt.

Kaufen Sie Karten für alle 4 Veranstaltungen im Abo und sparen Sie!

Sichern Sie sich direkt eine Abo-Karte für diese vier Veranstaltungen zum günstigen Abopreis: 85,00 € in der ersten Kategorie und 75,00 € in der zweiten Kategorie. Und noch ein Vorteil: Für Sie als Abonnent halten wir die besten Plätze in der Kategorie 1 bzw. 2 reserviert.



Benjamin Eisenberg

Alle Kabarettveranstaltungen finden unter Berücksichtigung der aktuell geltenden Corona-Bedingungen statt.

Weitere Infos sowie Kartenreservierungen:

Touristinfo, Hauptstraße 16, 51588 Nümbrecht,
touristinfo@nuembrecht.de oder
Tel. 02293 - 302302

Veranstaltungen der Senioren-Insel Nümbrecht

Monat November und Dezember Kegeln im Parkhotel Nümbrecht.

Wann: Am Dienstag, 28.11.2023 von 16 bis 18 Uhr

Ansprechpartner Wendel Mispelkamp 02293 / 908240

Veranstalter: Senioren - INSEL Nümbrecht

Veranstaltungsort: Parkhotel Nümbrecht, Parkstraße 3

Kosten: Kegelbahnbenutzung zzgl. Verzeehr.

Kaffeestunde für Seniorinnen und Senioren der Gemeinde Nümbrecht in der Cafeteria vom Ernst-Christoffel-Haus.

Wann: Am Dienstag, 05.12.2023 von 15 bis 16.30 Uhr

Mit Programm und Moderation
Ansprechpartnerin: Karin Jehnes
Tel. 02293 / 80122

Veranstalter: Senioren - INSEL Nümbrecht

Veranstaltungsort: Ernst - Christoffel - Haus,
Nümbrecht, Höhenstraße 4 - 8

Für die Veranstaltung wird kein Eintritt erhoben.

Stricken / Häkeln.

Wir stricken, häkeln und klönen miteinander.

Wann: Am Mittwoch, 06.12.2023 von 14 bis 16 Uhr

Ansprechpartnerin: Maria Mispelkamp Tel. 02293 / 908240

Veranstalter: Senioren - INSEL Nümbrecht

Veranstaltungsort: Senioren - Büro (hinterm Rathaus), Nümbrecht, Hauptstraße 16

Die Nümbrechter Senioren - INSEL

(Initiative Nümbrechter Senioren gegen Einsamkeit für Lebensfreude), freut sich über Ihren Besuch.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um telefonische Anmeldung bei den Ansprechpartnern.

Unser Senioren - Büro erreichen Sie unter der Telefonnummer 02293 302 119.

Betten
HOFFMANN

Schlaf- und Matratzenberatung/verkauf nach Terminabsprache bei Ihnen Zuhause

Pflegebetten, Lattenroste, Kissen, NSK, Bettwaren etc.

02293 - 938681 / 0151 - 25733570

www.bettenhoffmann.de · info@bettenhoffmann.de

Anzeige

Das perfekte Geschenk

Gutschein für eine Gesangsstunde zu 35€ (60 Min) oder zu 50€ (90 Min).



Lebendiger Adventskalender am 6. Dezember im Nümbrechter Rathaus

Seit 2012 wird der lebendige Adventskalender von der Nümbrechter Aktionsgemeinschaft organisiert. Am Mittwoch, 6. Dezember, wird um 17 Uhr das 6. Türchen im Nümbrechter Rathaus geöffnet. Die Auszubildenden der Nümbrechter Kur GmbH und des Rathauses werden gemeinsam die kleine Feier gestalten. Genießen Sie mit Weihnachtsliedern, Glühwein, Punsch, Lebkuchen und einer kurzen Weihnachtsgeschichte eine kleine, gemütliche Auszeit im hektischen Vorweihnachtstrubel. Wo sich die weiteren Türen öffnen, können Sie der Homepage der Nümbrechter Aktionsgemeinschaft entnehmen.



Foto: Nümbrechter Kur GmbH

Nümbrechter Wintermärchen

Wintermärchen in Nümbrecht
Endlich! Nach einer etwas längeren Corona-bedingten Pause findet am 2. Dezember wieder das beliebte Wintermärchen der GWN statt. Anlass ist das Anschalten des Weihnachtsbaums und der Weihnachtsbeleuchtung in Nümbrecht, die wie in jedem Jahr von der GWN unterstützt wird. Die Veranstaltung startet ab 17 Uhr an der evangelischen Kirche in der Hauptstraße. Die Feuerwehr Nümbrecht baut ihre bewährten Zelte auf und kümmert sich um das leibliche Wohl, der Posaunenchor Wirtenbach sorgt für weihnachtliche Musik. Im Bastelzelt der GWN können Kinder ab etwa 4 Jahren einen Weihnachtsaufsteller bemalen, der zuhause

aufgestellt oder auch verschenkt werden kann, das Mitmachen ist kostenlos. Der Schmuck am großen Weihnachtsbaum wird in diesem Jahr von den Kindern der DRK Kindertagesstätte Harscheid, des Christlichen Kindergartens Bierenbachtal und des Johnniter Kindergartens Grötzenberg bemalt. Weil dann ja auch bald Weihnachten vor der Tür steht, bekommen alle Kinder eine kleine Überraschung, und die GWN verlost wieder 10 Gänse sowie einen Gutschein für eine Ballonfahrt mit Lutz für 2 Personen. Alle Nümbrechterinnen und Nümbrechter sind ganz herzlich dazu eingeladen, gemeinsam den Beginn der weihnachtlichen Adventszeit zu feiern.



Familie ist das Größte. Ihre Sicherheit eine Kleinigkeit.

Mit dem Johanniter Hausnotruf leben Familien sicher. Jetzt **kostenfrei beraten lassen** – rufen Sie an und wir schenken Ihnen die Anschlussgebühren.

0800 3233800 (gebührenfrei)

www.johanniter.de/hausnotruf

Aus Liebe zum Leben



JOHANNITER

Veranstaltungen des Kneipp-Vereins Nümbrecht

Kneipp-Verein Nümbrecht e.V. Regelmäßige Veranstaltungen 2023
Ansprechpartner Erika Thaden
Anschrift 51588 Nümbrecht, Distelkamper Str. 6
Internet www.kneippverein-nuembrecht.de
Telefon 02293/9099860
E-Mail ethaden@t-online.de
Bewegungsschule für Ältere
jeden Montag, 15-16 Uhr, VHS Akademie
Ansprechpartner Christel Blum, Tel. 02293/2942
Fit im Kopf, Power für die grauen Zellen
jeden 2. Dienstag i. M., 10-11.15 Uhr, Volks- und Raiffeisenbank
Ansprechpartner Gerda Kohlmann, Tel. 02293/7389
Tanzen für Junggebliebene: Walzer, Discofox, Samba, usw.
jeden 2. Dienstag i. M., 15-17 Uhr, Cafe Engelsstift
Ansprechpartner Heinz Pistorius, Tel. 02293/9378810
Geselliges Kegeln
jeden 3. Dienstag i. M., 15-17 Uhr, Parkhotel
Ansprechpartner Heinz Pistorius, Tel. 02293/9378810

Singen mit Akkordeonbegleitung
jeden 4. Dienstag i. M. 14.30-15.45 Uhr, Cafeteria Engelsstift
Ansprechpartner Erika Thaden, Tel. 02293/9099860
Klönen bei Kaffee und Kuchen
letzter Freitag i. M., 15-17 Uhr, Cafe Parkhotel
Ansprechpartner Erika Thaden, Tel. 02293/9099860
Wanderungen mit Anwendungen nach Kneipp
jeden 2. Dienstag i. M.
Wanderungen mit Entspannungsübungen
jeden 2. Samstag i. M.
Informationen und Anmeldungen:
Nanja Schriever-Sommer
Tel. 02293/901950



100%
Nümbrecht**2.12.**

Gemeinsam in den Advent feiern

**Wintermärchen
in Nümbrecht**von 17.00 bis 19.00 Uhr
auf dem Platz vor der ev. KircheLive-Musik mit dem
Posaunenchor WirtenbachWeihnachtsbaum und
Weihnachtsbeleuchtung

Essen und Trinken

Basteln für Kinder

Gänseverlosung

Kinderüberraschung

Beheizte Zelte

Vielen Dank an alle Kinder, die
in diesem Jahr den Schmuck für
den großen Weihnachtsbaum
bemalt haben.DRK Kindertagesstätte Harscheid,
Evangelischer Kindergarten
Regenbogen, Johanniter Kinder-
garten Grötzenberg**Weihnachtsbaum**Der Baum wird wieder
schön geschmückt, die
Weihnachtsbeleuchtung
feierlich eingeschaltet.**Essen und Trinken**Glühwein und Kinder-
punsch, Bratwurst und
Brötchen – der Erlös
geht an die Feuerwehr.**Geschenke basteln**Alle Kinder sind herzlich
ins Bastelzelt der GWN
eingeladen. Mitmachen
und Material sind frei.**Gänseverlosung**Zehn Weihnachtsgänse
suchen Feinschmecker.
Die kostenfreien Lose
gibt es ab 17.00 Uhr.**GWN. Gemeinsam Gutes schaffen.**www.gwn24.de

Öffentliche Bekanntmachung

1. Haushaltssatzung

Haushaltssatzung der Gemeinde Nümbrecht für das Haushaltsjahr 2023

Aufgrund der §§ 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666), in der zurzeit gültigen Fassung, hat der Rat der Gemeinde Nümbrecht mit Beschluss vom 30.08.2023 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2023, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinde voraussichtlich erzielbaren Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

Im Ergebnisplan mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf abzüglich globaler Minderaufwand von somit auf	49.025.765,89 EUR 52.111.079,36 EUR 140.000,00 EUR 51.971.079,36 EUR
Im Finanzplan mit dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf Nachrichtlich: Globaler Minderaufwand im Ergebnisplan	36.338.242,00 EUR 47.535.722,36 EUR 140.000,00 EUR
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	11.194.837,00 EUR 18.347.422,00 EUR
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	7.152.585,00 EUR 2.103.116,00 EUR

festgesetzt.

Der vorgenannte globale Minderaufwand im Ergebnisplan gemäß § 75 Absatz 2 Satz 4 GO NRW wird in folgenden Teilplänen abgebildet: In allen Teilplänen der Produktbereiche 01 bis 06, 08 bis 10 sowie 12 bis 15.

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite, die für Investitionen erforderlich ist, wird auf 7.152.585,00 EUR festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen, der zur Leistung von Investitionsauszahlungen in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf 29.096.520,00 EUR festgesetzt.

§ 4

Die Allgemeine Rücklage wurde 2011 aufgezehrt. Fehlbeträge können nicht mehr durch Eigenkapital gedeckt werden. Aus diesem Grunde ist gemäß § 42 Abs. 3 Nr. 4 KomHVO NRW auf der Aktivseite der Bilanz ein „Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag“ auszuweisen. Die Erhöhung des nicht durch Eigenkapital gedeckten Fehlbetrags wird aufgrund des voraussichtlichen Jahresergebnisses 2023 auf 2.945.313,47 EUR festgesetzt.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kredite, die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 55.000.000,00 EUR festgesetzt.

§ 6 (nachrichtlich)

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden für das Haushaltsjahr 2023 wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

1.1 für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf

1.2 für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf

2. Gewerbesteuer
- 326 v. H.

495 v. H.

499 v. H.

§ 7

Als erheblich zum Erlass einer Nachtragssatzung im Sinne von § 81 Abs. 2 Nr. 1 GO NW gilt ein Jahresfehlbetrag in Höhe von 5 % des Gesamtbetrags der ordentlichen Aufwendungen.

Als erhebliche Mehraufwendungen bzw. Mehrauszahlungen im Sinne von § 81 Abs. 2 Nr. 2 GO NW gelten bisher nicht veranschlagte oder zusätzliche Aufwendungen und Auszahlungen, wenn sie im Einzelfall die Höhe von 1 % der Gesamtaufwendungen bzw. Gesamtauszahlungen übersteigen.

Als geringfügige Investitionen im Sinne des § 81 Abs. 3 Nr. 1 GO NW sind solche anzusehen, die als Einzelmaßnahme einen Betrag von 300.000,00 EUR nicht überschreiten.

Die Wertgrenze für Einzeldarstellungen von Investitionsmaßnahmen in den Teilplänen gemäß § 4 Abs. 4 KomHVO wird auf 5.000,00 EUR festgelegt.

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen von mehr als 5.000,00 EUR je Aufwands- bzw. Auszahlungsposition oder von mehr als 5 % des jeweiligen Haushaltsansatzes sind im Sinne des § 83 GO NW als erheblich anzusehen und bedürfen der vorherigen Zustimmung des Gemeinderates.

§ 8

Die Bewirtschaftungsregelungen sind mit ihren haushaltsrechtlichen Auswirkungen Bestandteil dieser Haushaltssatzung. Im Rahmen der Bestimmungen der Kommunalhaushaltsverordnung NRW (KomHVO) werden folgende Regelungen zur flexiblen Bewirtschaftung der Erträge und Aufwendungen sowie der Einzahlungen und Auszahlungen getroffen:

Gemäß § 21 Absatz 1 KomHVO werden zur sachgerechten und flexiblen Haushaltsbewirtschaftung die Aufwendungen im Bereich der Teilergebnispläne grundsätzlich auf Produktgruppenebene zu Budgets verbunden. Ausdrücklich ausgenommen von den Regelungen unter Satz 1 sind die Personalaufwendungen, Versorgungsaufwendungen, Rückstellungen, Zinsaufwendungen, interne Leistungsbeziehungen, Abschreibungen und Wertberichtigungen. Diese Aufwandarten werden einzeln betrachtet und sind jeweils zu einem Budget zusammengefasst. Die Verfügungsmittel des Bürgermeisters dürfen gemäß § 14 KomHVO nicht überschritten werden, sind nicht übertragbar und nicht deckungsfähig. Alle Investitionsmaßnahmen bilden Budgets innerhalb der Teilpläne und sind gegenseitig deckungsfähig. Alle Verpflichtungsermächtigungen für Investitionsmaßnahmen bilden Budgets innerhalb der Teilpläne und sind gegenseitig deckungsfähig.

Mehrerträge/ -einzahlungen aus pauschalierten Zuweisungen für besondere Bedarfssituationen, Zuschüssen, zweckbezogenen Zuweisungen, Spenden und sonstigen zweckgebundenen Leistungen Dritter

berechtigen zu Mehraufwendungen/ -auszahlungen für die hiermit unterstützten Leistungen und Investitionen. Mehrerträge / -einzahlungen aus der Abwicklung von Schadensfällen berechtigen zu Mehraufwendungen / -auszahlungen zur Beseitigung der Folgen des Schadensereignisses.

Sperrvermerke

Alle mit Zweckzuwendungen finanzierten Aufwendungen / Auszahlungen bleiben bis zur Bewilligung der entsprechenden Zweckzuwendung gesperrt.

2. Bekanntmachung der Haushaltssatzung

Die vorstehende vom Rat der Gemeinde Nümbrecht am 30.08.2023 beschlossene Haushaltssatzung mit ihren Anlagen für das Haushaltsjahr 2023 wird hiermit bekannt gemacht.

Die nach § 76 Abs. 2 Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen erforderliche Genehmigung der Aufsichtsbehörde des Haushaltssicherungskonzepts 2023 ist vom Oberbergischen Kreis mit Verfügung vom 06.11.2023 erteilt worden.

Mit dieser Verfügung vom 06.11.2023 hat der Landrat des Oberbergischen Kreises in Gummersbach als untere staatliche Verwaltungsbehörde der Veröffentlichung und dem Vollzug der Haushaltssatzung 2023 und des Haushaltsplanes 2023 unter Beachtung des Haushaltssicherungskonzepts zugestimmt.

3. Möglichkeit zur Einsichtnahme

Der Haushaltsplan 2023 samt Anlagen wird vom 24.11.2023 bis zur Feststellung des Jahresabschlusses 2023 zur Einsichtnahme im Rathaus in Nümbrecht, Fachbereich Finanzen, 1. OG, während der Öffnungszeiten zur Einsichtnahme bereitgehalten und ist unter der Adresse www.nuembrecht.de im Internet verfügbar.

4. Hinweis

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (§ 7 Abs. 6 GO NRW) beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf von sechs Monaten seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung oder Anzeige fehlt,
- b) diese Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat den Satzungsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Nümbrecht, 08.11.2023

Hilko Redenius

Bürgermeister

Jahresabschluss 2022 der BEG Nümbrecht Bau- und Entwicklungsgesellschaft mbH

Die Gesellschafterversammlung der BEG Nümbrecht Bau- und Entwicklungsgesellschaft mbH hat am 02.11.2023 folgenden Beschluss gefasst:

- 1. Die Gesellschafterversammlung stellt die Bilanz zum 31.12.2022 der BEG Nümbrecht Bau- und Entwicklungsgesellschaft mbH, abschließend mit einer Bilanzsumme von i.H.v. 13.053.135,05 EUR und die Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01.2022 bis 31.12.2022, abschließend mit Umsatzerlösen von 1.330.600,41 EUR und einem Jahresfehlbetrag von 85.566,48 EUR, fest
- 2. Der Jahresfehlbetrag für 2022 in Höhe von 85.566,48 EUR wird auf neue Rechnung vorgetragen
- 3. Dem Aufsichtsrat der BEG Nümbrecht Bau- und Entwicklungsge-

sellschaft mbH wird für 2022 Entlastung erteilt.

Der Jahresabschluss trägt den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft BSP Bauer, Soest & Partner mbH.

Der Jahresabschluss und der Lagebericht liegen in der Zeit vom

27.11.2023 bis zum 08.12.2023

bei der Gemeinde Nümbrecht, Rathaus, Zimmer 301, 51588 Nümbrecht, während der allgemeinen Dienststunden zur Einsicht aus.

gez.

Hilko Redenius

Bürgermeister

Jahresabschluss 2022 der Gemeindewerke Nümbrecht GmbH

Die Gesellschafterversammlung der Gemeindewerke Nümbrecht GmbH hat am 09.11.2023 folgenden Beschluss gefasst:

- 1. Die Gesellschafterversammlung stellt die Bilanz zum 31.12.2022 der Gemeindewerke Nümbrecht GmbH abschließend mit einer Bilanzsumme von 53.886.960,10 EUR und die Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01.2022 bis 31.12.2022 abschließend mit Umsatzerlösen (ohne Strom- und Energiesteuer) von 32.594.044,64 EUR und einem Jahresüberschuss von 1.046.603,56 EUR fest.
- 2. Der Jahresüberschuss für 2022 in Höhe von 1.046.603,56 EUR wird auf neue Rechnung vorgetragen

3. Dem Aufsichtsrat der GWN GmbH wird für 2022 Entlastung erteilt. Der Jahresabschluss trägt den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft WRG Audit GmbH.

Der Jahresabschluss und der Lagebericht liegen in der Zeit vom

27.11.2023 bis zum 08.12.2023

bei der Gemeinde Nümbrecht, Rathaus, Zimmer 306, 51588 Nümbrecht, während der allgemeinen Dienststunden zur Einsicht aus.

gez.

Hilko Redenius

Bürgermeister

Jahresabschluss 2022 der Nümbrechter Kur GmbH

Die Gesellschafterversammlung der Nümbrechter Kur GmbH hat am 02.11.2023 folgenden Beschluss gefasst:

1. Die Gesellschafterversammlung stellt die Bilanz zum 31.12.2022 der Nümbrechter Kur GmbH, abschließend mit einer Bilanzsumme von 101.253,16 EUR, und die Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01.2022 bis 31.12.2022, abschließend mit Umsatzerlösen von 301.593,68 EUR und einem Jahresüberschuss von 11.850,61 EUR fest.
2. Der Jahresüberschuss für 2022 in Höhe von 11.850,61 EUR wird auf neue Rechnung vorgetragen
3. Dem Aufsichtsrat der Nümbrechter Kur GmbH wird für 2022 Entlastung erteilt.

Der Jahresabschluss 2022 trägt gem. § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB folgen-

den Bestätigungsvermerk des Wirtschaftsprüfers Jens Haas der Kanzlei Bauer, Soest & Partner mbH: „Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt.“

Jahresabschluss und der Lagebericht liegen in der Zeit vom **27.11.2023 bis zum 22.12.2023** während der allgemeinen Geschäftszeiten in den Betriebsräumen der Kur GmbH, Hauptstr. 16, 51588 Nümbrecht (Rathaus, Zimmer 302) zur Einsicht aus.

gez.
Hilko Redenius
Bürgermeister

Ende: Amtliche Bekanntmachungen

AUS DEM RATHAUS

Sprechstunde des Bürgermeisters

Die Bürgersprechstunde ermöglicht Ihnen eine Gesprächszeit mit dem Bürgermeister ohne vorherige Anmeldung. Diese finden wie folgt statt:

Montag, 08.01.2024, 17.00 - 18.00 Uhr
Montag, 22.01.2024, 17.00 - 18.00 Uhr

Die Termine sind auch auf der Homepage der Gemeinde Nümbrecht zu finden. (www.nuembrecht.de).

Der nächste Termin ist am **Montag, 18.12.2023 im Rathaus (Büro des Bürgermeisters)**

Selbstverständlich stehe ich Ihnen davon unabhängig nach vorheriger Terminvereinbarung (Tel.: 02293/302-101 - Sekretariat) jederzeit gerne zur Verfügung. Ich lade Sie herzlich ein.

Ihr
Hilko Redenius
Bürgermeister

Öffnungszeiten des Rathauses zum Jahreswechsel

Zwischen Weihnachten und Neujahr bleibt das Rathaus am 27.12.2023, 28.12.2023 und 29.12.2023 geschlossen. Ab 02. Januar 2024 sind wir wieder zu den üblichen Öffnungszeiten für Sie da.

Sitzungstermine

Zukunftsausschuss Mittwoch, 29.11.2023, 17.00 Uhr im Ratssaal	Familienausschuss Mittwoch, 06.12.2023, 17.00 Uhr im Ratssaal
Bauausschuss Donnerstag, 30.11.2023, 17.15 Uhr im Ratssaal	HuFa Montag, 11.12.2023, 18.00 Uhr im Ratssaal
Planungsausschuss Dienstag, 05.12.2023, 17.15 Uhr im Ratssaal	Rat Dienstag, 12.12.2023, 17.00 Uhr im Ratssaal

Streetwork Nümbrecht

Jörn Hägele
E-Mail: streetwork@nuembrecht.de
Handy: 0151 42576813

Programm Jugendzentrum Nümbrecht

Montag: 15:00 Uhr - 20:00 Uhr Offener Treff	20:00 Uhr - 23:00 Uhr Nachsport
Dienstag: 15:00 Uhr - 20:00 Uhr Offener Treff 16:15 Uhr - 18:30 Uhr Bogenschießen (jede gerade Kalenderwoche) 16:15 Uhr - 20:00 Uhr Klettern (jede ungerade Kalenderwoche)	20:00 Uhr - 21:00 Uhr für Kids ab 12 Jahren und 21:00 Uhr - 23:00 Uhr ab 16 Jahren in der alten Sporthalle am Schulzentrum Nümbrecht
Mittwoch: 15:00 Uhr - 16:00 Uhr Offener Treff 16:00 Uhr - 17:30 Uhr Kochen im Juze für Kinder und Jugendliche ab 8 Jahren. Unkostenbeitrag: 0,50 €. Anmeldung im Juze. 17:30 Uhr - 21:00 Uhr Offener Treff	Samstag und Sonntag: Programm nach Vereinbarung oder Ankündigung im Juze. Ausführliche Infos zu unseren vielseitigen Freizeitangeboten erhalten Sie im Jugendzentrum Nümbrecht und unter www.jugendzentrum-nuembrecht.de .
Donnerstag: 15:00 Uhr - 20:00 Uhr Offener Treff	
Freitag: 14:00 Uhr - 18:00 Uhr Offener Treff 18:00 Uhr - 20:00 Uhr Juze +16 (jede ungerade Kalenderwoche) für alle ab 16 Jahren mit altersentsprechendem Angebot.	



Übergabe von zwei MTF an die Löschgruppen Winterborn und Hömel

Gleich zwei neue Fahrzeuge konnten im September dieses Jahres bei der Feuerwehr Nümbrecht in Dienst gestellt werden und wurden vom stellv. Bürgermeister Gerhard Dittich nun auch offiziell an die Löschgruppen übergeben. Im Rahmen einer kleinen Feierstunde im Feuerwehrhaus in Winterborn übergab Herr Dittich symbolisch die Schlüssel für die neuen Fahrzeuge an den stellv. Leiter der Feuerwehr Nümbrecht, Gemeindebrandinspektor Sascha Polke. Dieser gab sie sogleich an die Löschgruppenführer aus Hömel und Winterborn, Hartmut Weber und Timo Mortsiefer weiter, wo die Fahrzeuge künftig stationiert sein werden. Die beiden baugleichen Fahrzeuge im Wert von je rund 65.000 € wurden bereits im Frühjahr 2021 ausgeschrieben und konnten durch die Löschgruppen Ende September dieses Jahres bei der Firma Schäfer in der Nähe von Karlsruhe nach einer ausführlichen Einweisung übernommen werden. In den Fahrzeugen finden acht Kameradinnen und Kameraden Platz.



v.l.n.r: Hartmut Weber (Löschgruppenführer Hömel), Lucas Dunst (stellv. Löschgruppenführer Hömel), Gerhard Dittich (stellv. Bürgermeister), Sascha Polke (stellv. Leiter der Feuerwehr), Timo Mortsiefer (Löschgruppenführer Winterborn), Markus Kloppenburg (stellv. Löschgruppenführer Winterborn).

Der festinstallierte Klappstisch kann als Besprechungsplatz genutzt werden. Eine Umfeldbeleuchtung sowie eine Heckwarneinrichtung sorgen für die Sicherheit der Frauen und Männer im Einsatz- und Übungsdienst, ein Automatikgetriebe unterstützt bei Fahrten mit Sondersignal zusätzlich.

Die Fahrzeuge mit einem zulässigen Gesamtgewicht von 3,5 t können mit dem PKW Führerschein gefahren werden und sind auch für die Kinder- und Jugendfeuerwehr einsetzbar. Der stellv. Bürgermeister Dittich bedankte sich bei GBI Sascha Polke und den Einheiten für die groß-

artige Unterstützung bei der Beschaffung der Fahrzeuge und wünschte allen Einsatzkräften, von den Einsätzen stets gesund zurück zu kommen. Im Anschluss an die offizielle Übergabe konnten die neuen Fahrzeuge von den anwesenden Gästen ausgiebig begutachtet werden.



v.l.n.r.: Gerhard Dittich (stellv. Bürgermeister) Sascha Polke (stellv. Leiter der Feuerwehr)

„Auf die Schnelle und informativ“

Hinweis des Bürgerbüros für Familien

- Kinderreisepässe werden zum 01.01.2024 abgeschafft.
- Bereits ausgestellte Kinderreisepässe können bis zum Ablauf der Gültigkeit weiterbenutzt werden.
- Personalausweise sind als Reisedokumente innerhalb der EU anerkannt und sowohl für erwachsene

Personen als auch für Kinder vollkommen ausreichend.

- Der Reisepass ermöglicht das visumfreie Reisen zu touristischen Zwecken in über 190 Staaten weltweit und nimmt im internationalen Vergleich damit stets einen der vordersten Plätze ein.

Nähere Informationen auch unter bmi.bund.de.



Nümbrechter Touristinfo als Ausbildungsbetrieb von der IHK geehrt

„Die Besten“ -
Ausbildung bei der Nümbrechter Kur GmbH

Die Nümbrechter Kur GmbH ist bereits seit 2008 Ausbildungsbetrieb bei der IHK Köln und bildet seitdem alle drei Jahre Kaufleute für Tourismus und Freizeit aus. So konnten in den letzten 15 Jahren bereits 6 Auszubildende erfolgreich Ihre Ausbildung in der Nümbrechter Touristinfo absolvieren und haben die nötigen Kenntnisse den Tourismus in Deutschland zu stärken, Angebote und Marketingstrategien zu entwickeln und Veranstaltungen zu betreuen. In diesem Jahr konnte Christian Stinn seine Ausbildung zum Kaufmann für Tourismus und Freizeit abschließen und als einer der besten Auszubildenden in NRW bei der IHK Aachen ausgezeichnet werden. Neben einer Urkunde der IHK Köln wurde ihm unter dem Motto „Der Westen ehrt die Besten“ auch von der IHK Aachen eine Urkunde für seine herausragende Leistung überreicht. Aber nicht nur die Auszubildenden werden für Ihre herausragenden Leistungen ausgezeichnet, die Be-

triebe erhalten ebenfalls eine Urkunde. Im Rahmen der offiziellen Feierstunde der IHK Köln wurde die Nümbrechter Kur GmbH als „Die Besten“ für „herausragende Leistungen in der Berufsausbildung“ ausgezeichnet. Benjamin Häcke und Amina Koppenburg nahmen die Urkunde entgegen und freuen sich über die Auszeichnung. „Die Nümbrechter Kur GmbH konnte nun schon zum zweiten Mal diese Auszeichnung für Ihr Engagement während der Berufsausbildung entgegen nehmen. Es ist wichtig junge Fachkräfte für ein Berufsfeld zu interessieren, sie auszubilden und zu fördern. Darauf legt das Team der Touristinfo seit 2008 großen Wert und unterstützt die Auszubildenden in allen Belangen. Ein Dank geht an das Team der Touristinfo, welches unsere Auszubildenden immer sehr motiviert und engagiert betreut“, freut sich der Geschäftsführer Benjamin Häcke. Die aktuelle Auszubildende der Touristinfo wird im Frühjahr 2026



ihre Ausbildung abschließen. Ab August 2026 möchte die Kur GmbH dann wieder einem neuen jungen

Menschen die Möglichkeit geben, einen abwechslungsreichen und spannenden Beruf zu erlernen.

Die Gleichstellungsbeauftragte der Gemeinde Nümbrecht informiert

Frei leben - ohne Gewalt

Am 25. November werden wieder bundesweit blaue leuchtende Fahnen und Banner mit der Aufschrift „Frei leben - ohne Gewalt“ als Zeichen gegen Gewalt an Frauen und Mädchen zu sehen sein. Auch die Gleichstellungsbeauftragten im Oberbergischen Kreis beteiligen sich an der von der Menschenrechtsorganisation „TERRE DES FEMMES“ initiierten Fahnensaktion. Der von der UNO seit 1990 offiziell ausgerufenen Aktions- und Gedenktag „Nein zu Gewalt an Frauen“ dient gleichsam dem Gedenken an die vielen Frauen und Mädchen, deren Leben durch Gewalterfahrungen gezeichnet ist wie auch dem solidarischen Aufstand

und der Gegenwehr. Laut EU-Kommission erfährt jede 3. Frau in Europa mindestens einmal im Leben körperliche oder sexualisierte Gewalt. Doch egal, ob es sich um einen sexuellen Übergriff am Arbeitsplatz, weibliche Genitalverstümmelung, Verbrechen im Namen der sogenannten Ehre, Frauenhandel, Prostitution, Früh- oder Zwangsverheiratung oder häusliche Gewalt geht: Niemand darf bereit sein, Gewalt an Frauen oder Mädchen hinzunehmen! Das Motto des diesjährigen Aktionstags „#StellDichNichtSoAn - steh auf gegen sexualisierte Gewalt an Frauen!“ soll deutlich machen, dass sexualisierte Ge-

walt immer noch von bedrückender Realität ist. Egal ob im Büro, auf Konzerten oder in den eigenen vier Wänden: Viele Frauen leiden im Stillen, um nicht immer wieder hören zu müssen „Stell dich nicht so an“. Für Betroffene ist es oft sehr schwer, sich selbst aus der Gewaltsituation zu befreien. Deshalb ist es wichtig, dass die Menschen im Umfeld sie dabei unterstützen und auf Warnsignale achten. Unter folgender Rufnummer finden sowohl Betroffene häuslicher Gewalt und als auch ihr Umfeld rund um die Uhr kostenlos und anonym Hilfe und Beratung: **HILFETELEFON GEWALT GEGEN FRAUEN: 116 016**

www.hilfetelefon.de
Im Oberbergischen Kreis finden betroffene Frauen oder ihr Umfeld zudem Hilfestellung bei der **Gewaltschutzberatung des Caritasverbandes im Oberbergischen Kreis e.V.**, Tel. 02261 306-841, E-Mail: frauenhaus@caritas-oberberg.de. Sie können sich auch an die Gleichstellungsbeauftragte ihrer Kommune wenden, die ebenfalls informiert und zu Fachdiensten oder anderen Hilfen vermittelt und begleitet. **Gleichstellungsbeauftragte der Gemeinde Nümbrecht:** Petra Hein, Tel. 02293 302-152, E-Mail: petra.hein@nuembrecht.de.

Übertragung der hoheitlichen Entsorgungspflichten an BAV

In der Ratssitzung vom 31.10.2023 wurde die Übertragung der hoheitlichen Entsorgungspflichten der Gemeinde Nümbrecht auf den BAV zum 01.01.2024 beschlossen. Nümbrecht ist in diesem Jahr, die 3. Kommune die die Entsorgungspflichten an den BAV übertragen hat und damit insgesamt die 10. Kommune, die durch den BAV betreut wird.

Durch diese Übertragung der Entsorgungspflichten der Gemeinde auf den BAV bleibt die individuelle Abfallwirtschaft jeder Kommune erhalten, bei unverminderter Servicequalität für die Bürgerinnen und Bürgern. Über eine gebührenfreie Servicenummer und ein umfangreiches digitales Serviceangebot auf der BAV Internetseite, der BAV Abfallapp oder per E-Mail können alle Angelegenheiten rund um die Abfallentsorgung geregelt werden.

Darüber hinaus sichert Bürgermeister Redenius zu: „Wer ins Rathaus kommt, der wird auch bedient“.



vorne: Bürgermeister Hilko Redenius und Geschäftsführerin BAV Monika Lichthagen-Wirths, hinten: Kämmerer Reiner Mast und Leiter Abfallwirtschaft Christoph Rösgen

Mit der Übertragung wird der BAV zuständig für die Gebührenkalkulation, die Erlassung und Durch-

setzung der Abfallentsorgungs- und Abfallgebührensatzung, einschließlich der Verfahren wegen

Ordnungswidrigkeiten.

Die Leerung der öffentlichen Abfallbehälter und die Einsammlung des wilden Mülls von öffentlichen Flächen gehört zu den kommunalen Entsorgungspflichten, die der Baubetriebshof der Gemeinde Nümbrecht weiter erfüllen wird.

Auch bezüglich der Müllsammelaktionen bleibt alles beim Alten, mit dem einzigen Unterschied, dass nun der BAV die Container zur Verfügung stellt.

Ab 2024 wird der BAV für das Nümbrechter Gemeindegebiet die Gebührenveranlagung der Objekte, die Erstellung und den Versand der Gebührenbescheide, die Zahlungsabwicklung und das Mahnwesen übernehmen. Die Gebühren sind dann nicht mehr an die Gemeinde Nümbrecht, sondern an den BAV zu entrichten.

Auch der Abfuhrkalender wird vom BAV erstellt und an alle Haushalte zugestellt.

Für Fragen stehen die Gemeinde Nümbrecht und der BAV gerne zur Verfügung.

Aktuelles zum Breitbandausbau in der Gemeinde Nümbrecht

2. Ausbauphase abgeschlossen, 3. Ausbauphase in Planung

Nachdem im Sommer 2020 die erste Ausbauphase des Breitbandausbaus in der Gemeinde Nümbrecht fertiggestellt wurde, konnte nach ca. 1,5 Jahren Bauzeit der Abschluss der zweiten Ausbauphase im September 2023 erfolgen. Trotz schwieriger Umstände durch den Krieg in der Ukraine, den steigenden Fachkräftemangel und die steigenden Preise konnte die Maßnahme nahezu wie im geplanten finanziellen Rahmen umgesetzt werden. Ursprünglich waren die Verwaltung und die Gemeindewerke Nümbrecht von einer Fertigstellung bis zum 31.12.2022 ausgegangen, die genannten Rahmenbedingungen führten jedoch zu einer Bauzeitverlängerung von ca. 9 Monaten. Durch den großen Einsatz der Gemeindewerke konnten in der zweiten Ausbauphase insgesamt 273

weitere Wohnhäuser in den Ortschaften Stockheim, Elsenroth, Bierenbachtal, Rommelsdorf und Teilen des Hauptortes mit Glasfaser versorgt werden. Im Zuge der Baumaßnahme wurden 14.300 Meter Tiefbau durchgeführt und 70.000 Meter Glasfaser verlegt. Insgesamt beliefen sich die Baukosten auf ca. vier Millionen Euro, welche je zur Hälfte vom Bundesprojektträger AteneKom und vom Land NRW finanziert wurden. Aufgrund der zum Zeitpunkt der Förderantragstellung geltenden Rahmenbedingungen konnten auch in der zweiten Ausbauphase aus unterschiedlichsten Gründen nicht alle Adressen in Nümbrecht mit Glasfaser erschlossen werden. So galten u.a. Teile der Ortschaften Rommelsdorf, Elsenroth, Stockheim, Bierenbachtal, Oberbierenbachtal und der sogenann-

te Nahbereich im Hauptort Nümbrecht bisher als „versorgt“, weil die vorliegenden Bandbreiten über der sogenannten Aufgriffschwelle lagen. Oberstes Ziel der Verwaltung war und ist es stets, eine vollständige Versorgung der Nümbrechter Bürgerinnen und Bürger mit Glasfaser zu erreichen. Durch die fortschreitende Digitalisierung wird der Bedarf an einem gut funktionierenden Glasfasernetz immer größer, wovon insbesondere die Wirtschaft, die Schulen und die Einwohnerinnen und Einwohner selbst profitieren. Die Verfügbarkeit von Breitbandinternet ist damit längst zum Standortfaktor für Gewerbetreibende wie auch die Wohnbevölkerung geworden. Aus diesem Grund begrüßt die Verwaltung die nun neu aufgelegte Förderrichtlinie, laut der alle

bisher nicht mit Glasfaser versorgten Haushalte gefördert abgeschlossen werden können. Derzeit befindet sich die Verwaltung in der Ermittlungsphase zur Bestimmung der ausbaufähigen Adressen, um einen Förderantrag vorbereiten zu können. Aktuelle Zahlen gehen von ca. 1.000 weiteren Adressen aus, die zukünftig über Glasfaser angeschlossen werden können.

Ziel ist es, im Frühjahr nächsten Jahres die vorgeschalteten Verfahrensschritte (sog. Branchendialog und Markterkundungsverfahren) durchgeführt zu haben und im Anschluss den Förderantrag für die bisher nicht ausgebauten Adressen stellen zu können. Damit wäre eine flächendeckende Versorgung des Nümbrechter Gemeindegebietes mit Glasfaser bis ins Haus erreicht.

A man with grey hair, wearing a red button-down shirt and black trousers, is seated in a wooden chair. He is looking down at a book titled 'ROBOTER' that he is holding. The room has large, slanted windows in the background. On a table behind him, there are several books, including one titled 'ROBOTER', and some orange flowers. In the foreground, the backs of several children's heads are visible as they sit on the floor, listening to the man. A green cloth is spread on the floor in front of him, and a small table with a water bottle and a book is also visible.

- Sieben Tage Mo
von Oliver Scherz
- Linas Geheimnis
von Karin Koch
- Was Wanda will
von Lena Hach
- Weiße Tränen
von Katrin Schrocke

Bender & Bender Immobilien Gruppe

Haben Sie eine Immobilie für unsere Käufer?

Reichshof Für ein nettes Ehepaar suchen wir eine ETW mit 2-3 Zimmern, Balkon oder Terrasse und guter Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr. Preis: offen	Immobilien-Leibrente Sie möchten in Ihrer Immobilie wohnen bleiben u. zusätzlich noch eine lebenslange Rente erhalten oder eine Einmalzahlung erhalten? Wir beraten Sie gerne im Detail
Wiehl Für einen solventen Kapitalanleger sind wir auf der Suche nach EFH, MFH und Eigentumswohnungen, auch mit Renovierungsbedarf. Preis: offen	Ruppichteroth oder Waldbröl Für eine 4-köpfige Familie suchen wir ein EFH mit Garten, möglichst in dörflicher Lage, wfl. ca. 140 m² und mindestens 4 Zimmern. Preis bis ca. 320.000,- €

www.bender-immobilien.de • 0 22 91 / 9 17 49 00

Die Jahresablesung kommt

Wir brauchen Ihre Unterstützung



Liebe Kundinnen und Kunden,

die Jahresverbrauchsabrechnung für das Jahr 2023 steht vor der Tür, und wie immer müssen einige Dinge bedacht werden.

Gaszähler

In diesem Jahr hat unsere neue »Gemeindewerke Nümbrecht Netz GmbH« (GNN) den Gasnetzbetrieb übernommen. Darum gibt jetzt eine Neuerung: Bisher haben die »Rheinische Netzgesellschaft« bzw. als Dienstleister die »Agger-Energie« Ihren Gaszähler abgelesen. Ab diesem Jahr werden Ableserinnen und Ableser im Auftrag der GWN kommen und Ihren Gaszähler ablesen.

Die Ableser verfügen über einen GWN-Ausweis mit Foto und tragen eine gelbe Weste mit dem Aufdruck »Ablesung« und dem Logo der GWN Gemeindewerke Nümbrecht. Auf Wunsch weisen sie sich zusätzlich mit ihrem Personalausweis aus.

Wann wird abgelesen?

Die Ablesung erfolgt im Zeitraum vom 6. bis zum 31. Dezember 2023. Gleichzeitig wird an Ihrem Gaszähler ein neuer Infozettel mit der neuen Kontaktnummer der GNN angebracht.

Sollten Sie nicht zuhause sein, wenn die Ableser kommen, werfen wir eine Ablesekarte in Ihren Briefkasten. Wir bitten Sie, diese ausgefüllt bis zum 31.12.2023 an uns zurück zu senden.

Strom- und Wasserzähler

Wie gewohnt erhalten Sie eine Ablesekarte per Post, wenn bei Ihnen kein fernauslesbarer Zähler eingebaut ist.

Wir bitten Sie ganz herzlich, die auf der jeweiligen Ablesekarte aufgeführten Zähler selbst abzulesen und die Werte einzutragen. Sollte einer Ihrer Zähler nicht auf der Karte stehen, so ist er bereits fernauslesbar und wird von uns zum Jahresende automatisch ausgelesen.

Ablesekarten ... oder online melden

Bitte senden Sie die ausgefüllte Postkarte bis zum 31.12.2023 zurück, das Porto übernehmen wir.

Alternativ können Sie ihren Zählerstand auch im **Onlineportal** unter www.gwn24.de melden.

Als letzte Möglichkeit können Sie uns eine eMail mit der Zählernummer und dem Ablesewert schreiben. Bitte senden Sie in diesem Fall eine Mail an abschluss@gwn24.de.

Wichtig

Bitte nutzen Sie nur einen der drei Wege, also **entweder** die Ablesekarte absenden **oder** das Onlineportal nutzen **oder** eine eMail senden.

Wenn Sie uns keine Angaben über Ihren aktuellen Zählerstand zusenden, müssen wir Ihren Verbrauch schätzen.

Wir danken Ihnen im Voraus für ihre Mithilfe.

Ihre GWN

Ankauf Reinhardt

Antiquitäten & Haushaltswaren

Wir kaufen an:

- Silberbesteck
- Meißen Porzellan
- Bernstein
- Teppiche
- Münzen
- Musikinstrumente
(z.B. Geige, Gitarre, Akkordeon)
- Armbanduhren
- Modeschmuck
- Porzellanfiguren
- Bronze- & Messingfiguren
- Militaria von 1. + 2. Weltkrieg
- Antikes Spielzeug
- Zinn
- Kaiserzeit Krüge
- Jugendstil Deko
- Alte Post- & Ansichtskarten
- Ölgemälde



Kostenlose Hausbesuche
im Umkreis von 80 km.

 **02246 - 957 40 88**
ODER 0176 320 79 108
C. REINHARDT
Hauptstraße 127
53797 Lohmar



Neues vom Campus

Das HGN ist mobil

Schön, spannend und lehrreich war's!

Nach den Ferien ist bekanntlich vor den Ferien... und so führen in der Woche vor den Herbstferien, so wie es das Fahrtenkonzept des HGN festlegt, gleich drei Jahrgänge des Gymnasiums auf Schulfahrt. Schulwanderungen und Schulfahrten sind ein fester Bestandteil der Bildungs- und Erziehungsarbeit am HGN. Die Organisation und Durchführung solcher Schulveranstaltungen erfordern ein erhöhtes Engagement aller Beteiligten, aber der Einsatz lohnt sich!

Über eine gemeinsame Woche fern von der Schule unmittelbar vor den Herbstferien durften sich die neuen Fünftklässler, die Jahrgangsstufe 9 sowie der Abiturjahrgang Q2 freuen. Für die vier fünften Klassen ging es in Begleitung ihrer Klassenleiterteams in bewährter, langjähriger Tradition des HGN zur historischen Freusburg bei Kirchen. Idyllisch gelegen hoch



über der Sieg, dicke Mauern, Wehrtürme, Burggraben, Lagerfeuerplatz, Mittelalter sozusagen hautnah, also viel Platz für Abenteuer und Aktivitäten für die knapp 120 Schüler*innen. Im Vordergrund stand als pädagogischer Schwerpunkt das (bessere) Kennenlernen der neuen Klassenkamerad*innen, um so eine gute Klassengemeinschaft für die kommenden Jahre zu bilden. Ritterspiele und die Besichtigung eines Bergwerks standen auf dem Programm.



Aber auch ein Töpferei-Workshop fand großen Anklang. Bei so vielen interessanten Unternehmungen spielte Heimweh (fast) gar keine Rolle und alle genossen die gemeinsame Zeit.

Die vier neunten Klassen machten sich während dieser Zeit auf den Weg nach Aachen, ebenfalls in Begleitung ihrer Klassenlehrer*innen.



Bei schönem Wetter machten die Stadtführung durch Aachen sowie eine Exkursion nach Maastricht in den Niederlanden allen Beteiligten viel Spaß. Außerdem nahmen die Neuntklässler an einem pädagogischen Workshop an der ehemaligen NS-Ordensburg „Burg Vogelsang“ teil. Um sich auszutoben, besuchten die vier Klassen außerdem eine Trampolinhalle und auch für einen gemeinsamen Kinobesuch reichte die Zeit. Nach Meinung aller Beteiligten war es eine sehr gelungene Klassenfahrt! Eine etwas weitere Fahrt stand für die Q2 auf dem Programm, denn unsere Hauptstadt Berlin war das Ziel der Abschlussfahrt



der knapp hundert zukünftigen Abiturient*innen des HGN. Begleitet wurden sie von ihren Stufenleiter*innen.



Auch in Berlin absolvierten die Jugendlichen ein vielfältiges Programm. Ein besonderes Highlight stellte die gemeinsame Besichtigung des Bundestags dar, auf dessen Rängen die Lernenden des HGN Platz nahmen. Neben einer Stadtrallye durch Berlin, bei der das Brandenburger Tor nicht fehlen durfte, gab es die Möglichkeit ein Stasi-Untersuchungshaftgefängnis der ehemaligen DDR oder auch einen Atombunker zu besichtigen. Natürlich hatten die Schüler*innen zwischendurch ausreichend „Freilauf“ für individuelle Stadterkundungen in kleinen Gruppen.

Anschließend machten sich in der Zeit vom 5.-10.11. etwa 40 Lernende der Q2 in Begleitung von drei Geschichtslehrern noch einmal auf in Richtung Osten, und zwar nach Krakau, anlässlich der von der Fachschaft Geschichte organisierten, jährlich stattfindenden

den Gedenkstättenfahrt zur Besichtigung des ehemaligen Konzentrationslagers Auschwitz. Grundlage hierfür ist, dass die Auseinandersetzung mit dem Nationalsozialismus ein zentrales Thema historisch-politischen Lernens ist und bleiben soll. Nach den lehrreichen Fahrten startet für die Q2 nun langsam der schulische Endspurt mit dem Ziel des Abiturs.

Diese vier Fahrten sind nur ein kleiner Teil dessen, was den Lernenden des HGN im Bereich Fahrten geboten wird. So können in der Jahrgangsstufe 6 die Schülerinnen und Schüler an einer einwöchigen Skifreizeit in Italien teilnehmen. Diese findet jeweils zu Beginn des 2. Halbjahres, also Anfang Februar, statt. Etwa die Hälfte der Sechstklässler*innen nehmen im Allgemeinen an der Fahrt teil.

Darüber hinaus werden viele eintägige Ausflüge angeboten, z.B. nach Lüttich oder Brüssel oder auch innerhalb Deutschlands.

Zusammenfassend sich sagen: Das HGN ist mobil!

Übrigens: Am Sa., **02.12.2023**, findet am HGN von 9 bis 13 Uhr der **Tag der offenen Tür** statt, zu dem unsere Schulgemeinschaft Sie herzlich einlädt.

Ende: Neues aus dem Campus

Es gibt wieder tägliches Adventssingen

Eine-Welt-Laden startet mit begleitenden Angeboten

Corona-bedingt war drei Jahre Pause, dieses Jahr gibt es endlich wieder das tägliche Adventssingen in Nümbrechter Geschäften und Einrichtungen. Start ist am 1. Dezember im Eine-Welt-Laden. Ab 17 Uhr werden dort mit Flötenbegleitung Lieder gesungen, es wird auch eine passende Geschichte vorgelesen und anschließend heißer Met und Orangenpunsch serviert. Eingebunden ist das Adventssingen in den „Langen Freitag“, den der Eine-Welt-Laden auch wieder anbietet. An diesem Tag ist der Laden von 9.30 bis 19 Uhr durchgehend geöffnet und gerne können Sie sich irgendwann in dieser Zeit niederlassen für eine gemütliche Tasse Kaffee oder Tee und von den Mitarbeiterinnen Selbstgebackenes werden Sie dazu auch erhalten. Mit etwas Glück können Sie zudem auch noch etwas gewinnen: Jede Besucherin und jeder Besucher erhält an dem Tag ein Gratis-Los für drei zu vergebende Gutscheine zum dortigen Einkauf.

Und auch wenn Sie nicht zu den Gewinnern zählen, finden Sie neben weihnachtlichen Artikeln viele Anregungen für Leckereien oder Geschenke. Von Kleinigkeiten für selbst gestaltete Adventskalender angefangen über Kerzen, Filzartikel, Schals und Tücher, Kleidung bis hin zu Ledertaschen ist vieles mehr und für jeden Geschmack etwas dabei. Gewinner sind dabei in jedem Fall die Menschen in Afrika, Asien und Lateinamerika, die diese Produkte alle hergestellt und dafür faire Entlohnung bekommen haben. Schauen Sie am 1. Dezember doch einfach mal rein, ob zum Mitsingen oder auch sonst. Sie finden uns auf der Rückseite des Rathauses. Und wer an dem Tag nicht kann: Unsere sonstigen Öffnungszeiten sind dienstags bis freitags von 9.30 bis 12.30 Uhr und von 15 bis 18 Uhr sowie samstags von 9.30 bis 12.30 Uhr. Bei trockenem Wetter sind wir auch mittwochs mit einem Stand auf dem Wochenmarkt.

Bürgerbus aktuell

Nicht mehr fit? Kein Problem, das hilfsbereite BürgerBus-Team unterstützt Ihre Selbständigkeit.

Informationen finden Sie hier <http://www.bürgerbus-nümbrecht.de>, oder rufen Sie uns an. Tel.-Nr. finden Sie auf den Fahrplänen der BürgerBus-Haltestellen.

Ein Loskauf rettet Menschenleben

Die Advents-Tombola der Lichtbrücke Nümbrecht macht's möglich



So kommen die Fiter auch in die entlegendsten Dörfer.

Bis zum Jahresende kann man noch an der Advents-Tombola der Lichtbrücke Nümbrecht teilnehmen. Mit einer Einzahlung bzw. Überweisung von **mindestens 10 Euro** auf das Konto der Lichtbrücke e. V. bei der Volksbank Oberberg (IBAN **DE86 3846 2135 7102 9101 46**) hat man bei der Verlosung am Jahresende eine reelle Chance, einen der zahlreichen attraktiven Gutscheine zu gewinnen. Viele Mitbürgerinnen und Mitbürger haben bereits teilgenommen, noch überwiegt aber die Zahl der zu vergebenden Gutscheine. Der Hauptpreis ist wie in den vergangenen Jahren ein Rundflug für zwei oder drei Personen (abhängig vom Gesamtgewicht der Passagiere) vom Dümpel aus über Oberberg. Zudem sind Gutscheine von Restaurants, Cafés, Eisdielen, Metzgereien, Buchhandlungen sowie weiteren Geschäften aus Nümbrecht und Umge-

bung, u. a. zwei Einkaufsgutscheine über je 50 Euro, zu gewinnen. Mitmachen lohnt sich also. Gewinner sind in jedem Fall viele der ärmsten Menschen in Bangladesch, die aus den Einnahmen aus dieser Tombola Wasserfilter bekommen. Diese entfernen das Arsen aus ihrem Trinkwasser und schützen sie damit vor Krankheit und Tod. Wer nicht teilnehmen, aber trotzdem helfen möchte, kann dies gerne in Form einer Spende auf das o. g. Konto tun. Alle Firmen in Nümbrecht und Umgebung, die sich bisher noch nicht beteiligt haben, können mit einer Spende bzw. Gutscheinen (Adresse: Lichtbrücke Nümbrecht, Im Bitzengarten 7) zum Erfolg der Tombola beitragen und dabei helfen, Menschenleben zu retten. **Wichtig für die Zustellung des Gutscheins bzw. der Spendenquittung** ist die Angabe **Tombola** bzw. **Spende** sowie Ihre **Anschrift** im Verwendungszweck!



Bücherei für Nümbrecht e.V.

... lesen und mehr!

Öffnungszeiten

Montag	11:00 - 15:00 Uhr
Dienstag	10:00 - 12:00 Uhr
Mittwoch	10:00 - 17:00 Uhr
Donnerstag	12:00 - 18:00 Uhr

www.buecherei-fuer-nuembrecht.de
Mateh-Yehuda-Straße 5
51588 Nümbrecht
Eingang Parkplatz Schulzentrum



Robust, behaglich, wohngesund

Heimische Hölzer

Immer mehr Bauleute und Sanierende achten auf Nachhaltigkeit. Mit der Verwendung von Holz aus heimischem Anbau können sie einen Beitrag zu mehr Umweltentlastung und Wohngesundheit leisten.

Warum in die Ferne schweifen? Sieh, das Gute wächst so nah! So möchte man frei nach Goethe formulieren, wenn es um den Roh- und Baustoff Holz geht. Holzbauweisen erleben seit Jahren einen Boom, und auch im Innenausbau ist das edle Material vielseitig im Einsatz. Vor allem Parkettböden erfreuen sich unverändert hoher Beliebtheit.

Doch woher stammt das Holz, das beim Bau zum Einsatz kommt? In jüngster Zeit ist Bambus aus China populär geworden. Streng genommen handelt es sich hierbei um ein Gras, das beim Wachsen verholzt. Es gibt unterschiedliche Sorten, die bis zu 30 Meter hoch werden können. Ökologisch ist Bambus unproblematisch, da es auch ohne Kunstdünger schnell und üppig wächst. Außerdem ist es hart und robust. Schließt man jedoch den Transportweg und -aufwand in die Nachhaltigkeitsbetrachtung ein, verschlechtert sich die Bilanz gewaltig. Ähnlich verhält es sich mit Tropenhölzern. Selbst wenn Bangkirai, Teak & Co. aus seriöser Holzbewirtschaftung stammen (was oft nicht der Fall ist), müssen sie weite Wege zurücklegen, um bei deutschen Verbraucherinnen und Verbrauchern anzukommen.

Dann doch lieber heimischen Hölzern den Vorzug geben. Diese Holzarten stärken die Verbundenheit mit der Region und erfordern nur kurze Transportwege - ein wichtiger Beitrag zu mehr Nachhaltigkeit. Außerdem sehen Parkettböden aus heimischem Holz einfach gut aus. Die beliebteste Holzart für Parkett ist nach wie vor Eiche. Rund 80 % des verkauften Parketts in Deutschland sind nach Branchenangaben aus diesem Holz. Verbraucherinnen und Verbraucher schätzen an Eichenholz neben der markanten Maserung,

dass es hart und robust ist und auch stärkerer Beanspruchung standhält. Dank dieser Eigenschaften ist es selbst für den Einsatz in Bad und Küche geeignet. Weitere Holzsorten, die für Parkettböden verwendet werden, sind Buche, Esche, Ahorn, Kirsche, Nussbaum und Birke. Die Verwendung von weicheeren Nadelhölzern wie Kiefer und Fichte ist für Parkett nicht verbreitet, wohl aber bei der Verlegung von Dielenböden.

Parkett aus heimischen Hölzern kann als Massivparkett oder Mehrschichtparkett verlegt werden. In letzterem Fall besteht die Deckschicht aus Holz, darunter befinden sich Holz oder Holzwerkstoffe. Die einzelnen Schichten werden verleimt.

Ein Vorteil von Mehrschichtenparkett kommt bei der Verbindung mit einer Fußbodenheizung zum Tragen. Dank der geringen Aufbauhöhe leitet dieser Boden die Wärme rascher weiter als Massivparkett, das sich jedoch grundsätzlich ebenfalls für eine Fußbodenheizung gut eignet.

Die Vorzüge der Kombination Parkett und Fußbodenheizung kommen dann zur Geltung, wenn der Bodenbelag vollflächig auf den Untergrund geklebt ist. Diese Arbeit sollte ein Profi erledigen. Er prüft zunächst den Untergrund und bereitet ihn bei Bedarf fachgerecht auf, bevor er das Parkett vollflächig klebt und verlegt. Die feste Verbindung zwischen Untergrund und Bodenbelag hat noch einen weiteren wichtigen Vorteil: Sie verhindert die Bildung von Luftpolstern und sorgt so für deutlich geringeren Raum- und Trittschall. Wichtig für die Bewohnerinnen und Bewohner: Sie sollten darauf achten, dass der von Ihnen beauftragte Fachmann einen Klebstoff benutzt, der das Ecode-Zeichen EC 1 trägt. Denn nur bei Produkten, die dieses Siegel haben, ist gewährleistet, dass die Emissionen so gering sind, dass sie die Wohngesundheit nicht beeinträchtigen. Auch die der kleinen Mitbewohner. (Initiative Parkett im Klebeverbund (PIK))

INGO WEBER
Techn. Fachgroßhandel

Ihr Vorteil:
Fachleute leisten mehr!

Morsbacher Straße 7
51580 Reichshof-Denklingen
Telefon: 02296/90 0422 • Telefax: 02296/90 0423
info@ingoweber-iw.de • www.ingoweber-iw.de

- Werkzeuge von A-Z • Kugellager
- Antriebstechnik • Feuerwehrbedarf
- und vieles mehr...

Ihr Malerbetrieb im Oberbergischen - seit 1967

Maler Funke GmbH

Innenraum- & Fassadengestaltung
Wärmedämmverbundsysteme
Schimmelpilzsanierung
Fußbodenverlegung
Industrieanstrich

Zum Bürgen 3 • 51702 Bergneustadt-Pernze
☎ 0 27 63 / 68 48 ✉ info@maler-funke-gmbh.de
🌐 www.maler-funke-gmbh.de

HOLLÄNDER MEISTERBETRIEB

ROHR-KANAL-ABFLUSS-LEITUNG

Beraten - Planen - Ausführen

Rohrreinigung / Kanal-TV / Dichtheitsprüfungen / GaLa-Bau / Tiefbau

Notdienst Telefon (0 22 93) 26 17

Inhaber: Michael Holländer / Scheffenkamp 19 / 51588 Nümbrecht
Mobil 0160-7 25 29 92 / info@hollaender-rohrreinigung.de / www.hollaender-rohrreinigung.de

Jörg Seinsche Forstbetrieb

Seit über 25 Jahren Fachfirma für:

- Gefahrfällung • Seilklettertechnik
- Kronen- und Heckenschnitt
- Rücke- und Häckselarbeiten
- jegliche Gartenpflegearbeiten
- **JETZT NEU:** Sägewerk

Tel. 02293/908336 – Mobil 0171/7220837
info@forstbetrieb-seinsche.de – www.forstbetrieb-seinsche.de

Seit über 30 Jahren

Krieger

Landschaftsbau

Moderne Gartengestaltung

- Ausschachtungsarbeiten aller Art
- Pflastern von Verbund- und Natursteinpflastern
- Plattenlegen • Kanalanschlüsse
- Kellerwände trockenlegen
- Bau geeigneter Drainage
- Baumfällungen aller Art • Grabpflege

Im Laiengärtchen 2 Tel.: 02262/701186
51674 Wiehl-Weiershagen Fax: 02262/701187

Kath. Pfarrgemeinde Waldbröl und Filiale Nümbrecht

Kirchliche Mitteilungen vom 25. November bis 9. Dezember

Samstag, 25. November 18.30 Uhr - St. Michael, Waldbröl Sonntagvorabendmesse zu Christkönig anschl. Beichtgelegenheit; Musik: Kirchenchor Cäcilia Waldbröl, Missa brevis (Ch. Gounod) Sonntag, 26. November - Christkönigssonntag 9.30 Uhr - Maria im Frieden, Schönenbach Hl. Messe; Musik: Querflöte und Orgel 10.30 Uhr - CBT-Haus, Waldbröl ökumen. Sonntagsgebet 11 Uhr - Hl. Geist Nümbrecht Hl. Messe 18 Uhr - St. Michael, Waldbröl Festmesse für Groß und Klein Montag, 27. November 9 Uhr - Kapelle Schnörringen Hl. Messe entfällt! Dienstag, 28. November 17.30 Uhr - Hl. Geist Nümbrecht eucharistische Anbetung mit Rosenkranz entfällt!	18 Uhr - Hl. Geist Nümbrecht Hl. Messe entfällt! Mittwoch, 29. November 17.30 Uhr - St. Michael, Waldbröl eucharistische Anbetung entfällt! 18 Uhr - St. Michael, Waldbröl Hl. Messe entfällt! Donnerstag, 30. November 9.15 Uhr - Kita St. Michael Kitagottesdienst 10.15 Uhr - CBT-Haus, Waldbröl Hl. Messe Freitag, 1. Dezember - Herz-Jesu-Freitag 18 Uhr - St. Michael, Waldbröl ökumenisches Friedensgebet Samstag, 2. Dezember 18.30 Uhr - St. Michael, Waldbröl Sonntagvorabendmesse anschl. Beichtgelegenheit Sonntag, 3. Dezember - 1. Adventssonntag 9.30 Uhr - Maria im Frieden, Schönenbach Hl. Messe	10.30 Uhr - CBT-Haus, Waldbröl ökumen. Sonntagsgebet 11 Uhr - Hl. Geist Nümbrecht Familienmesse; Musik: AM HAADON anschl. Adventszauber rund um die Kirche 16 Uhr - St. Michael, Waldbröl Adventskonzert Kurtzweyl 18 Uhr - St. Michael, Waldbröl Hl. Messe für Groß und Klein Montag, 4. Dezember 9 Uhr - Kapelle Schnörringen Hl. Messe Dienstag, 5. Dezember 6 Uhr - St. Michael, Waldbröl Frühlischicht anschl. Frühstück im Pfarrheim 17.30 Uhr - Hl. Geist Nümbrecht eucharistische Anbetung mit Rosenkranz 18 Uhr - Hl. Geist Nümbrecht Roratemesse in den Anliegen der Frauengemeinschaft Mittwoch, 6. Dezember	9 Uhr - Kita St. Michael Kita-Gottesdienst - Nikolausbesuch 17.30 Uhr - St. Michael, Waldbröl eucharistische Anbetung 18 Uhr - St. Michael, Waldbröl Roratemesse Donnerstag, 7. Dezember 10.15 Uhr - CBT-Haus, Waldbröl Hl. Messe Freitag, 8. Dezember 9 Uhr - ev. Kirche Nümbrecht Schulgottesdienst Gymnasium Nümbrecht 18 Uhr - St. Michael, Waldbröl ökumenisches Friedensgebet Samstag, 9. Dezember 15 Uhr - St. Michael, Waldbröl Tauffeier Johanna Maja Schulz 18.30 Uhr - St. Michael, Waldbröl Roratemesse anschl. Beichtgelegenheit Pastoralbüro Waldbröl; Tel.-Nr.: 02291/92250; E-Mail: pastoralbuero@kkgw.de
---	---	--	---

Filialkirche St. Mariä Königin-Marienberghausen

Kath. Kirchengemeinde St. Mariä Himmelfahrt Marienfeld

Samstag, 25. November keine Vorabendmesse Sonntag, 26. November - Christkönigs-sonntag 11 Uhr - Familienmesse in der Pfarrkirche Dienstag, 28. November 8.20 Uhr - Schulgottesdienst in der Pfarrkirche Mittwoch, 29. November 19 Uhr - Abendmesse in der Pfarrkirche Freitag, 1. Dezember	18.30 Uhr - Stille Anbetung vor dem Allerheiligsten in der Pfarrkirche 19 Uhr - Hl. Messe mit sakramentalem Segen in der Pfarrkirche, anschl. Beichtgelegenheit Samstag, 2. Dezember keine Vorabendmesse Sonntag, 3. Dezember - 1. Advent 11 Uhr - Hl. Messe in der Pfarrkirche Dienstag, 5. Dezember 8.20 Uhr - Schulmesse in der Pfarr-	kirche Mittwoch, 6. Dezember 14.30 Uhr - Hl. Messe in der Pfarrkirche, anschl. Adventsfeier der Frauen und Senioren keine Abendmesse in der Pfarrkirche Freitag, 8. Dezember 18.30 Uhr - Stille Anbetung vor dem Allerheiligsten in der Pfarrkirche 19 Uhr - Roratemesse in der Pfarrkirche, anschl. Beichtgelegenheit	Samstag, 9. Dezember keine Vorabendmesse Sonntag, 10. Dezember - 1. Advent 11 Uhr - Hl. Messe in der Pfarrkirche Pfarnachrichten Marienfeld Stille Anbetung vor dem Allerheiligsten jeden Freitag um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche! Öffnungszeiten des Pfarrbüros Marienfeld: Mittwoch von 15 bis 17 Uhr - Tel.: 02245/2112
---	---	--	--

Ev. Kirchengemeinde Nümbrecht

Termine

Du bist ein Gott, der mich sieht. (Die Jahreslosung 2023) Nümbrecht Blaues Kreuz Begegnungsgruppe Nümbrecht Mitte Dienstag 19.30 Uhr Café Wertvoll Dienstag 9 Uhr / 5. Dezember Frauenabendkreis Dienstag 19 Uhr / 5. Dezember Frauengesprächstreff Mittwoch 9.30 Uhr / 6. Dezember	Gemeindebibelstunde /Vitamine für die Seele Mittwoch 20 Uhr Männergebetskreis Donnerstag 10 Uhr Seniorentreff Mittwoch 15 Uhr / 6. Dezember Berkenroth Mütterkreis Donnerstag 15 Uhr / 23. November Bierenbachtal Frauenkreis	Donnerstag 15 Uhr / 7. Dezember Engelsstift Jakob-Engels-Str. 4: Mittwoch / 10 Uhr Andacht Leo-Baer-Str. 1: Mittwoch / 11 Uhr Andacht Ernst-Christoffel-Haus Bibelstunde Freitag 10 Uhr / 1. Dezember Gedenk-GoDi Harscheid Abend der Stille	Freitag 18 Uhr Besuchsdienst Donnerstag 9.30 Uhr / 7. Dezember Biker for Jesus Donnerstag 19.30 Uhr / 7. Dezember Frauenhilfe Mittwoch 14.30 Uhr / 6. Dezember Huppicheroth Bibelstunde Donnerstag 19.00 Uhr / 7. Dezember Winterborn Gebetstreff
---	--	---	---

Freitag 19 Uhr / 1. Dezember

Gottesdienste:

Neben den Gottesdiensten vor Ort können Sie auch den Gottesdienst live im Internet miterleben. Gehen Sie dafür über die Internet-Seite der Kirchengemeinde:

ev-kirche-nuembrecht.de

Nümbrecht 10.15 Uhr

22. November, 20 Uhr - Koch / A.i.G. (Im Gemeindehaus / Buß- und Bettag)

26. November Köhler

26. November, 19 Uhr - Sonntags um Sieben

3. Dezember, Bräuning/Köhler / musikalischer GoDi

7. Dezember, 10 Uhr - Krabbel-Godi im ev. Gemeindehaus

10. Dezember Gutowski

Winterborn 10.15 Uhr

26. November, Ebener / A.n.G. / PC Winterborn

3. Dezember, Klotz

10. Dezember, Ebener / PC Winter-

born

Bierenbachtal 9 Uhr

26. November, Ebener

10. Dezember, Ebener

10. Dezember, 18 Uhr Relate

Harscheid 10.15 Uhr

26. November, Treder

3. Dezember, Gran / A.i.G. / Föten-ensemble

10. Dezember, Scheuermann JO / MV Heddinghausen

Berkenroth 9 Uhr

26. November, Treder /

GC Berkenroth

3. Dezember, 16 Uhr - Konzert

Hier erreichen Sie uns:

Kirchenamt, Alte Poststr. 2,

Tel. 02293 - 6772 Fax 2980,

www.ev-kirche-nuembrecht.de

Öffn. Montag, Mittwoch, Donners- tag 9-12 Uhr; in Ferien Freitag geschl.

Pfr. M. Ebener, Vors.,

Auf der Hege 8, Winterb., Tel. 3771,

michael.ebener@ekir.de

Pfarrer Matthias Köhler, Spreitger Weg 26, Tel. 815340,

matthias.koehler.1@ekir.de

Pfarrstelle im unteren Bezirk zur Zeit vakant. Bitte in dringenden Fällen und für Amtshandlungen an die Pfarrer Ebener und Köhler wenden.

Jugendreferent Jürgen Wubs,

Büro 2340,

j.wubs@ev-kirche-nuembrecht.de

Gem.Ref. Allmuth Hinkelmann,

Büro 7165, priv. 9377346,

allmuth.hinkelmann@ekir.de

Schülercafé Alte Schmiede, Tel. 938

687, Gabriel Jäger (01 57 / 76 04 00

38, E-Mail: gabriel.jaeger@ekir.de)

Seels. Beratung: Ria Vierkötter Tel.

903 120

Ev. Kindergarten Arche, Nümbrecht,

Wiesenstr. 16c; Leitung: Mirjam

Kohlmann-Barf, Tel. 42 63

Ev. Kindergarten Regenbogen, Bie-

renbachtal, Wiehler Str. 52; Leitung:

Sabine Mortsiefer-Meyer, Tel. 44 92

Diakoniestation Nümbrecht, Lina- Friedrichs-Str. 2, Tel. 90 37 01

Geschäftsführer: Dirk Lefherz, Pflegedienstleitung: Silke Gelhausen, E-Mail:

mail@diakonie-nuembrecht.de

Bl. Kreuz Nü.-Mitte, Nonnweiler

Küster Nümb. Jürgen Hein, Handy

0175-9177462

Beerd. Berkenr. G. Hecker, Zum Dorf-

brunnen 1a, Tel. 3121

Beerd. Harsch. G. Hecker, Zum Dorf-

brunnen 1a, Tel. 3121

Schuldnerberatung Diakon. Werk,

1x monatl. In Nümb.,

Tel. 02291-808 716

Tel.-Seelsorge, Tel. 0800-1110111,

tägl. 0-24 Uhr 0800-1110222

CHRIS Christl. Sorgentel. Kids +

Teens Montag-Samstag 13-19 Uhr,

Tel. 0800-120 1020

Informationen zu den **Jugendgrup-**

pen des **CVJM** finden Sie im Inter-

net unter:

www.cvjm-nuembrecht.de

Evangelische Kirchengemeinde Marienberghausen

Termine:

Sonntag, 26. November (Totensonntag)

10 Uhr - Gottesdienst zum Totensonntag mit Pfrin. Kirsti Greier, Abendmahl

11 Uhr - Musik des Posaunenchores auf dem Friedhof

Dienstag, 28. November

9.30 Uhr - Krabbelgruppe „Die Glückskinder“ (Gemeindehaus)

16 Uhr - Konfirmandenunterricht (Gemeindehaus)

18 Uhr - Jugendkreis ab 12 Jahre (Pfarrscheune)

Mittwoch, 29. November

16 Uhr - Jungschar (Pfarrscheune)

17.30 Uhr - offener Treff ab 5. Schuljahr (Pfarrscheune)

20 Uhr - Instrumentalkreis (Gemeindehaus)

Donnerstag, 30. November

13.30 Uhr - Eltern-Kind-Café (Gemeindehaus)

16 Uhr - „Die Waldforscher“ (Treffpunkt Pfarrscheune)

20 Uhr - Posaunenchor (Gemeindehaus)

Freitag, 1. Dezember

17 Uhr - Jugendkreis ab 14 Jahre (Pfarrscheune)

19 Uhr - Konzert „Verleih uns Frieden“, aktuelle Musik aus alter und neuer Zeit mit der Gruppe Kurtzweyl und dem MGV 1854 Marienberghausen (Kirche), Eintritt frei

Sonntag, 3. Dezember (1. Advent)

10 Uhr - Gottesdienst mit Pfrin. Kirsti Greier (Kirche)

10 Uhr - Kindergottesdienst (Beginn in der Kirche)

Montag, 4. Dezember

15 Uhr - Spielekreis (Gemeindehaus)

Dienstag, 5. Dezember

9.30 Uhr - Krabbelgruppe „Die Glückskinder“ (Gemeindehaus)

16 Uhr - Konfirmandenunterricht (Gemeindehaus)

18 Uhr - Jugendkreis ab 12 Jahre (Pfarrscheune)

Mittwoch, 6. Dezember

16 Uhr - Jungschar (Pfarrscheune)

17.30 Uhr - offener Treff ab 5. Schuljahr (Pfarrscheune)

20 Uhr - Instrumentalkreis (Gemeindehaus)

Donnerstag, 7. Dezember

13.30 Uhr - Eltern-Kind-Café (Gemeindehaus)

16 Uhr - „Die Waldforscher“ (Treffpunkt Pfarrscheune)

20 Uhr - Posaunenchor (Gemeindehaus)

Freitag, 8. Dezember

17 Uhr - Jugendkreis ab 14 Jahre

(Pfarrscheune)

Samstag, 9. Dezember

19 Uhr - „Kölsches Weihnachtskonzert mit Elke Schlimbach und den Machzipanäpeln“ (Gemeindehaus)

Auch für das Jahr 2024 gibt es wieder den von Henrik Thiele erstellten wunderschönen **Photo-Kalender**

„natur.zeit“ im DIN A3 Hochformat zum Preis von 20 Euro zzgl. evtl.

Versand. Der Erlös ist für die „Tafel Oberberg Süd“ und dem „Kaufhaus für alle“ bestimmt. Bestellungen werden gerne bei den Eheleuten

Sandra und Henrik Thiele unter 0160 95687787 bzw. 0174 4199024 entgegen genommen.

Letzte Meldung: Für die Kirchenbesucher, denen es zu kühl in der Kirche ist, liegen ab sofort Wolldecken aus.

Sternsingeraktion 2023/2024

Herzlich möchten wir alle Kinder und Eltern zur Teilnahme bei der diesjährigen Sternsingeraktion einladen. Gesammelt wird für Kinder in Amazonien und weltweit. Nach einer langen Coronapause ist es nun wieder möglich, dass die Kinder mit erwachsener Begleitung von Tür zu Tür gehen, den Menschen Gottes Segen bringen

und für andere Kinder auf der Welt Spenden sammeln. Neu ist die digitale Organisation inklusive Anmeldung. Unter nebenstehenden QR-Code finden Sie die Termine und Orte der Materialausgabe, spezieller Kindergottesdienste und dem Dankeschönkino. Ebenso erfolgt dort die Anmeldung. Bei Fragen steht Ihnen

Markus Müller (0151 23220053, markus.mueller@erzbistum-koeln.de) als Ansprechpartner gerne zur Verfügung. Herzliche Grüße und einen gesegneten Einstieg in die Adventszeit wünscht Ihnen, das Vorbereitungsteam der Sternsingeraktion im Seelsorgebereich „An Bröl und Wiehl“.





Kfz-Berufe weiterhin gefragt

Wandel der Mobilitätsbranche bringt neue berufliche Herausforderungen



Ausbildungsberufe in der Kraftfahrzeugbranche bieten jungen Menschen gute Entwicklungschancen und zukunftssichere Arbeitsplätze. Foto: DJD/Kfzgewerbe/ProMotor

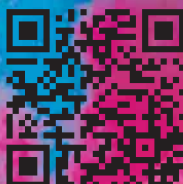
Die Mobilitätsbranche ist einem starken Wandel unterworfen. Elektrofahrzeuge werden zur Normalität, durch eine Vielzahl von Assistenzsystemen mit Sensoren, Radar- und Kamerasystemen und elektronischen Bauteilen werden die Fahrzeuge immer komplexer. Parallel sind innovative Mobilitätsformen wie das Carsharing oder flexible Auto-Abos den Kinderschuhen entwachsen. Für Menschen, die einen Beruf in der Kfz-Branche anstreben, eröffnen diese Entwicklungen neue Möglichkeiten und Chancen.

In den Top Ten der beliebtesten Ausbildungen

Tatsächlich stehen Berufe rund um Fahrzeuge und Mobilität hoch im Kurs, berichtet das Deutsche Kfz-Gewerbe. Alleine 2022 haben sich mehr als 25.000 junge Menschen für einen Karriereeinstieg in der Kraftfahrzeugbranche entschieden. Bei Männern liegt das Berufsbild Kfz-Mechatroniker auf Platz 1 der beliebtesten Ausbildungsberufe, Frauen zieht es verstärkt zur Automobilkauffrau -sie gehört zu den 10 begehrtesten Berufen. Gründe dafür gibt es genug: Die Branche bietet eine Vielzahl von zukunftssicheren Jobprofilen und Aufstiegsmöglichkeiten. Sie ist systemrelevant und umfasst verantwortungsvolle Arbeitsbereiche. Durch den Wandel hin zu umweltfreundlichen Tech-



Mach Dein Ding
mit uns!
Deine Karriere:
Du bist
Nümbrecht
Aktuell



WIR SUCHEN DICH

zur Erweiterung unseres Teams für unterschiedliche Ausgaben im
OBERBERGISCHEN KREIS

Medienberater*in (m/w/d)

in **Vollzeit (37,5 Std.)**, in **Teilzeit (20-30 Std.)**
oder auf **Minijobbasis**

DU

- hast im Verkauf (z.B. Einzelhandel) gearbeitet
- bist im Ort gut vernetzt
- arbeitest kundenorientiert und strukturiert
- verfügst über gute Deutschkenntnisse
- hast einen Führerschein Kl. B

WIR

- sind das zweitgrößte Medienhaus für Wochenzeitungen in Deutschland
- sind seit über 60 Jahren am Markt
- sind ein Medienhaus für ZEITUNGEN | DRUCK | WEB | FILM
- bieten Dir eine ausführliche Einarbeitung
- bieten einen sicheren Arbeitsplatz mit familienfreundlichen Bedingungen

WAS gibt's zu tun?

- Beratung und Pflege von B2B Kunden im direkten Umfeld und Neukakquise
- Kommunikation mit Kolleginnen und Kollegen in unserem Medienhaus
- Gerne auch Cross-Selling für DRUCK | WEB | FILM
- bieten eine attraktive Vergütung im interessanten Medienbereich
- bieten flexible Arbeitszeiteinteilung für eine ausgewogene Work-Life-Balance
- stellen Dir einen persönlichen Home-Office-Arbeitsplatz zur Verfügung

Wir freuen uns darauf DICH kennen zu lernen!

Bewerbungen bitte per E-Mail an: Denis Janzen | karriere@rautenberg.media
Stichwort: Medienberater*in/Oberbergischer Kreis



Meisterlich in die Zukunft: Trotz der aktuellen Veränderungen bietet die Mobilitätsbranche langfristige Sicherheit für Auszubildende und Arbeitnehmer Foto: DJD/Kfz-gewerbe



Der Kfz-Mechatroniker liegt bei jungen Männern auf Platz 1 der beliebtesten Ausbildungsberufe. Foto: DJD/Kfzgewerbe/ProMotor

niken spielt sie auch eine wichtige Rolle beim Erreichen der Klimaschutzziele und leistet so einen Beitrag zur Sicherung unserer Zukunft.

Vielfältige Weiterentwicklungsmöglichkeiten

Ein typischer Einstieg in technische und kaufmännische Automobilberufe führt über den klassischen dualen Bildungsweg mit betrieblicher Ausbildung und Berufsschule. Unter www.wasmitautos.de gibt es eine Vielzahl von Informationen zu den Berufsbildern und ihren Anforderungen sowie einen Betriebsfinder zur Suche nach Ausbildungsplätzen. Auch die Karrierechancen durch Spezialisierungen und Höherqualifizierung werden beleuchtet. Zweijährige Weiterbildungen eröffnen zum Beispiel Wege zum geprüften Kfz-Servicetechniker,

Zum nächstmöglichen Termin suchen wir für den **Kreis Oberberg** einen

Reporter (m/w/d)
als freien Mitarbeiter auf Honorarbasis

Sie haben

- Freude am Verfassen von Werbetexten und redaktionellen Berichten
- Interesse an lokalen Veranstaltungen, Kultur, Sport & Brauchtum
- Kenntnisse im Umgang mit Internet und PC
- eine Digitalkamera
- Ortskenntnisse

Sie sind

- aufgeschlossen, aktiv und zuverlässig
- sicher im Umgang mit der deutschen Sprache
- motorisiert

Wir freuen uns auf Sie! Bitte Bewerbung per E-Mail an: Denis Janzen karriere@rautenberg.media | Stichwort: Reporter Kreis Oberberg (m/w/d)

Automobil-Verkäufer oder -Serviceberater. Über den klassischen Kfz-Meister sind Aufstiege zum Werkstattmanager oder Betriebsleiter möglich, und natürlich erlaubt der Meisterbrief die Übernahme oder Gründung eines eigenen Betriebs. Wer noch mehr erreichen will, kann auch akademische Abschlüsse etwa bis zum Bachelor oder Master of Business Administration in technischen und kaufmännischen Studiengängen anstreben. (DJD)



Die **Evangelische Kirchengemeinde Much** sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Jugendleiter*in (m/w/d)

Sie sind eine kontaktfreudige und aufgeschlossene Persönlichkeit...

- ... die Spaß und Freude am Umgang mit Kindern und Jugendlichen hat
- ... die Lust darauf hat, kreativ eigene und bestehende Ideen umzusetzen und weiter(e) zu entwickeln
- ... die den Glauben mit Kindern und Jugendlichen entdecken, teilen und in Gemeinschaft erleben möchte
- ... die gerne mit Familien arbeitet und diese für die Gemeinde interessieren möchte
- ... die Wert legt auf fachlichen Austausch und eigene Weiterentwicklung/ Fortbildung im Zusammenspiel mit anderen Gemeinden und Institutionen

Sie bringen mit...

- ... einen pädagogischen Abschluss, eine Ausbildung als Diakon/in oder eine vergleichbare Qualifikation
- ... Kreativität, Offenheit, Selbständigkeit, Verantwortungsbewusstsein, Organisationsvermögen, Teamfähigkeit und Medienkompetenz
- ... eine Verbundenheit mit dem christlichen Glauben und Zugehörigkeit zur Evangelischen Kirche
- ... einen Führerschein der Klasse B

Wir haben für Sie...

- ... eine abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit mit viel Freiraum
- ... eine unbefristete Stelle mit einem Umfang von 39 Wochenstunden, Wochenend- bzw. Abendzeiten können variabel angerechnet werden
- ... eine Vergütung, in Abhängigkeit der Qualifikation, bis EG 10 BAT-KF
- ... ein Job-Bike und/oder ein Job-Ticket

Den vollständigen Ausschreibungstext finden Sie unter www.ev-kirche-much.de

Wir freuen uns über die Zusendung Ihrer Bewerbung, gerne auch per Mail, an: **Evangelische Kirchengemeinde Much**
Birkenweg 1, 53804 Much, E-Mail: much@ekir.de, Tel.: 02245/2124



Seit über 30 Jahren in Overath



Als traditionsreiches Familienunternehmen in der 3. Generation suchen wir für unser junges Team ab sofort

Hörakustik Geselle (m/w/d)

Auszubildende (m/w/d)

Quereinsteiger (m/w/d)

(Erfahrung in einem Gesundheitsberuf von Vorteil)

Uns liegen Werte wie Qualität, Kundenzufriedenheit durch individuelle Beratung und Service genau so am Herzen wie eine vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Dir auch?

Dann freuen wir uns auf Deine Bewerbung

Hörsysteme Hejo Hennes

Inh. Michaela Hennes / Melanie Weiß-Hennes
Parkweg 18 im Ärztehaus | 51491 Overath
hoersysteme.hejo.hennes@online.de
Telefon 02206/81509
www.hoersysteme-hejo-hennes.de

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 08. Dezember 2023
Annahmeschluss ist am:
04.12.2023 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier –
nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

NÜMBRECHT AKTUELL

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Bianca Breuer und Nathalie Lang
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG vierzehntäglich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

· Amtliche Bekanntmachungen
Gemeindeverwaltung Nümbrecht
Bürgermeister Hilko Redenius
Hauptstraße 16 · 51588 Nümbrecht
· Politik

CDU Thomas Hellbusch
SPD Claus Horder
FDP Dominik Trautmann
WGHL Rainer Galunder
Bündnis 90 / Die Grünen Marie Brück
GUD Wilhelm Weber

Kostenlose Haushaltsverteilung in Nümbrecht. Zustellung ohne Rechtsanspruch. Einzelbezug über Rautenberg Media 5,00 Euro/Stück + Porto als auch bei der Gemeinde Nümbrecht. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegebene Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN

Celina Wessling
Fon 02241 260-176
c.wessling@rautenberg.media

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

VERKAUF Fon 02241 260-112
verkauf@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
vimeo.com/rautenbergmedia

ZEITUNG

nuembrechtaktuell.de/e-paper

SHOP

rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen. Lernen Sie uns als 360° Media-Partner auch bei DRUCK, WEB und FILM kennen.



■ ZEITUNG

■ DRUCK

■ WEB

■ FILM

LOKALES

Termine der Biologischen Station Oberberg

Die Biologische Station Oberberg weist auf Exkursionen, Seminare und andere Termine aus dem Veranstaltungsprogramm 2023 hin.

Eine Anmeldung zu den Veranstaltungen ist unbedingt erforderlich. Nur angemeldete Personen können wir über eventuelle Programmänderungen informieren. Sofern bei der Veranstaltung nicht anders vermerkt, erfolgt die Anmeldung bei der Biologischen Station Oberberg, Rotes Haus, Schloss Homburg 2, 51588 Nümbrecht, telefonisch unter (0 22 93) 90 15-0 montags bis freitags von 9 bis 16 Uhr, per Fax unter (0 22 93) 90 15-10 oder per E-Mail an oberberg@bs-bl.de.

Veranstaltung: Das Wildkräuter-Einmaleins: Die Vogelmiere & zu Gast die Mistel

Kennt Ihr das, nach einer Kräuterwanderung habt Ihr viele Pflanzen kennengelernt und doch bleibt zu wenig hängen? Die Kräutereinfachfrau Jasmin Dziemba stellt euch das Wildkräuter Einmaleins im Jahresverlauf vor. Ihr habt die Möglichkeit, eine Pflanze rundum zu betrachten: botanisch, geschichtlich, sinnlich & praktisch. Es gibt immer eine weitere Gastpflanze, die mit an der Veranstaltung teilnimmt. Passend zu einem

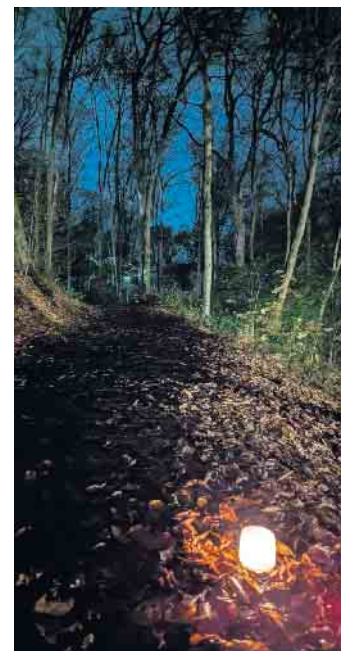
Wildkraut gibt es etwas Selbsthergestelltes zum mit nach Hause nehmen oder vor Ort zum Probieren. Am Freitag, 1. Dezember, geht es um die Vogelmiere und als Gast mit dabei ist die Mistel. Hergestellt wird eine winterliche Räuchermischung. Die Teilnahmegebühr beträgt 30 Euro pro Person (je nach Herstellung 2 bis 5 Euro Materialkosten vor Ort). Treffpunkt um 17 Uhr ist das Landschaftshaus der Biologischen Station Oberberg, Schloss Homburg 2, Nümbrecht. Wir bitten um vorherige Anmeldung direkt bei der Referentin unter erntekoerbchen@protonmail.com

Veranstaltung: Unheimlich besinnlich! Lichterwanderung im Schlosswald

Am Freitag, 8. Dezember, weisen kleine Lichter den Weg durch den winterlichen Wald am Schloss Homburg. Alleine oder in kleinen Gruppen wandern wir ca. 2,5 km ohne Fackel oder Taschenlampe durch die Dunkelheit und erleben den Wald einmal ganz anders. Im Anschluss genießen wir Glühwein und Punsch im Feuerschein. Bitte festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung anziehen. Treffpunkt um 17 Uhr ist das Landschaftshaus der Biologischen Station

Oberberg, Schloss Homburg 2, Nümbrecht. Die Teilnahmegebühr beträgt 5 Euro für Erwachsene, 2 Euro für Kinder und 12 Euro für Familien. Wir bitten um vorherige Anmeldung unter der Tel.-Nr. 02293 9015-0 oder per E-Mail an oberberg@bs-bl.de.

Weitere Informationen erhalten Sie bei der BSO, Tel. (02293) 9015-0 oder im Internet unter www.BioStationOberberg.de





AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN **ONLINE BESTELLEN**

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Antik Solbach
Restauration - eigene Abbeiz-Anlage
Ausstellungsräume in der Industriest. 3
57482 Wenden · Mo.-Fr. 15-19 Uhr,
Sa. 9-15 Uhr · Tel. 0 27 62/73 88

Familien

ANZEIGENSHOP

FGB 20-13
43 x 90 mm
ab 18,00€



Für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media

KLEINANZEIGEN
PRIVAT & GESCHÄFTLICH
ONLINE BESTELLEN

rautenberg.media/kleinanzeigen
Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung **ab 6,99€**
*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

02241 260-400 Telefonische Beratung

■

■

■

■

RAUTENBERG MEDIA

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI
112 FEUERWEHR



A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Freitag, 24. November

Die Bären Apotheke

Nümbrecht Str. 7b, 51545 Waldbröl (Zentrum),
02291/4640

Samstag, 25. November

Linden Apotheke

Oberwiehler Str. 53, 51674 Wiehl (Oberwiehl),
02262/93535

Sonntag, 26. November

Bergische Apotheke

Bielsteiner Str. 111, 51674 Wiehl (Bielstein), 02262/2010

Montag, 27. November

Homburgische Apotheke

Hauptstr. 54, 51588 Nümbrecht, 02293/6723

Dienstag, 28. November

Aggertal-Apotheke

Bahnhofplatz 4, 51766 Engelskirchen, 02263/3750

Mittwoch, 29. November

Gertrudis Apotheke

Waldbröler Str. 21, 51597 Morsbach, +4922941665

Donnerstag, 30. November

Wiehl-Apotheke

Bahnhofstr. 5, 51674 Wiehl, 02262/91204

Freitag, 1. Dezember

Burg Apotheke

Dr.-Wirtz-Str. 3, 53804 Much, 02245/91650

Samstag, 2. Dezember

Adler-Apotheke

Bielsteiner Str. 117, 51674 Wiehl (Bielstein),
02262/72150

Sonntag, 3. Dezember

Die Bären Apotheke

Nümbrecht Str. 7b, 51545 Waldbröl (Zentrum),
02291/4640

Montag, 4. Dezember

Falken-Apotheke

Drabenderhöher Str. 35, 51674 Wiehl (Drabenderhöhe),
02262 701464

Dienstag, 5. Dezember

Viktoria-Apotheke

Dieringhauser Str. 99, 51645 Gummersbach (Dieringhausen),
02261/77297

Mittwoch, 6. Dezember

Oberberg Apotheke

Wiesenstraße 6, 51674 Wiehl, 02262-9998390

Donnerstag, 7. Dezember

Rathaus-Apotheke

Hauptstr. 21, 51580 Reichshof (Denklingen), 02296/1200

Freitag, 8. Dezember

Die Bären Apotheke

Gouvieuxstraße 11-13, 51588 Nümbrecht
(Zentrum / am PETZ Markt (REWE)), 02293-909120

Samstag, 9. Dezember

Oberberg Apotheke

Wiesenstraße 6, 51674 Wiehl, 02262-9998390

Sonntag, 10. Dezember

Linden Apotheke

Oberwiehler Str. 53, 51674 Wiehl (Oberwiehl),
02262/93535

(Angaben ohne Gewähr)

ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Krankenhäuser

Gummersbach, 02261/17-0

Engelskirchen, 02263/81-0

Waldbröl, 02291/82-0

Wipperfürth, 02267/889-0

Tierärzte

www.tieraerzte-oberberg.de/notdienst.php

Allgemeine ärztliche Notdienstpraxen in Oberberg

Die drei allgemeinen ärztlichen Notdienstpraxen des ambulanten Bereitschaftsdienstes der niedergelassenen Ärzte im Kreis Oberberg am Kreiskrankenhaus Gummersbach, am Kreiskrankenhaus Waldbröl und am Krankenhaus Wipperfürth sind **bis 21 Uhr** in den Praxisräumen erreichbar.

Am Wochenende sowie mittwochs- und freitagsnachmittags werden die Öffnungszeiten in einen „Früh-“ und „Spätdienst“ geteilt und damit an die Stoßzeiten der Inanspruchnahme des ambulanten Notdienstes angepasst.

Die Öffnungszeiten der Notdienstpraxen in Gummersbach, Waldbröl und Wipperfürth lauten wie folgt:

Montag, Dienstag, Donnerstag:

19 bis 21 Uhr

(bisher bis 22 Uhr)

Mittwoch, Freitag: 15 bis 17 Uhr

und von 19 bis 21 Uhr

(bisher 15 bis 22 Uhr)

Samstag, Sonntag, Feiertage:

10 bis 14 Uhr und 17 bis 21 Uhr

(bisher 10 bis 22 Uhr)

Ärztliche Hausbesuche über 116 117

Für die ambulante Versorgung nicht mobiler bzw. bettlägeriger Patienten in Oberberg steht der ärztliche Hausbesuchsdienst zur Verfügung. Die Hausbesuche werden von der Arztrufzentrale NRW

koordiniert, diese ist an allen Wochentagen rund um die Uhr unter der kostenlosen Rufnummer 116 117 erreichbar.

Kinder-Notdienst in Gummersbach

Der kinder- und jugendärztlichen Notdienst ist am Kreiskrankenhaus Gummersbach untergebracht und mittwochs und freitags von 16 bis 20 Uhr und an Wochenenden von 9 bis 13 Uhr und 16 bis 20 Uhr erreichbar.

Der ambulante augenärztliche Notdienst wird wie gewohnt am Montag, Dienstag und Donnerstag von 19 bis 21 Uhr, Mittwoch und Freitag von 13 bis 21 Uhr, am Wochenende und an Feiertagen von 8 bis 21 Uhr angeboten. Welcher Augenarzt Notdienst hat, erfahren Patienten ebenfalls unter der 116 117.

Weitere Informationen zum ambulanten Notdienst in Nordrhein gibt es unter

www.kvno.de/notdienst.

Sicherheit auf Knopfdruck

HAUS NOTRUF

www.oberberg.drk.de

0 22 64/201 34 25

• Heimweg-Telefon

Für alle, die sich vom mühsamen Gefühl auf ihrem nächtlichen Weg mit einem netten Gespräch ablenken lassen möchten.

030 120 74 182

So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr

Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr

TRIUMPH
TREPPENLIFTE



Ihr regionaler Treppenliftpartner
aus Bergneustadt

Tel.: 0 22 61 / 9 15 67 74

www.triumph-treppenlifte.de



KOSTENLOS PARKEN

KURZE WEGE

STRESSFREI EINKAUFEN

Nümbrechter Aktionsgemeinschaft

Elke Schlimbach und die Machzipanäpelche

Ein kölsches Weihnachtsprogramm in
Marienberghausen

Am Samstag, 9. Dezember, um
19 Uhr werden Elke Schlimbach
und die Machzipanäpelche ein
akustisch-kölsches Weihnachts-
programm mit Verzällchen und

Liedern zur kölschen Weihnacht
im evangelischen Gemeindehaus
Marienberghausen (neben der
Kirche) aufführen. Der Eintritt ist
frei.

Pianist Johannes Booz aus Eiershagen mit jazztrio „Tutti Santi“

Jazz in der Kapelle Bierenbachtal
(Freibadstr.), Sonntag, 10. Dezember, 18 Uhr

Was ist aufregender als die Liebe?
Eine Frage, die am zweiten Ad-
vent als Einstimmung zum Fest
der Liebe nicht passender sein
könnte und an der man sich ord-
entlich abarbeiten kann. Die
Musiker des Kölner Jazztrios „Tut-
ti Santi“ um den Eiershagener Jo-
hannes Booz scheuen sich samt
ihrer Gäste Wilfried Bellinghau-
sen am Vibraphon und Kerstin
Lütz am Schlagzeug nicht, sich die-
ser Aufgabe unter dem Motto
„Love and all the Schlamassel“

zu stellen. Dabei entführen sie uns
in eine Welt der Höhen und Tiefen
der Liebe, wenn sie Jazz-Stan-
dards von Cole Porter bis George
Gershwin zum Besten geben.
Als „special guest“ wird Dieter
Klemm, Sprecher und Mitglied der
ehemaligen legendären Kölner
Politrockgruppe „Floh de Co-
logne“ skurrile Texte zur Weih-
nachtszeit lesen.
Eintritt: 12 Euro / 10 Euro (Ermä-
ßigung für Mitglieder des Vereins
„Kultur in der Kapelle“)

Gospelkonzert mit Tracey Jane Campbell (London)



Tracey Campbell. Foto: Rainer Schemenauer

**Samstag, 16. Dezember,
19.30 Uhr**

**Ev. Kirche Harscheid
Harscheider Straße 47
51588 Nümbrecht**

Die Evangelische Kirchengemein-
de Nümbrecht lädt ein: „Mitrei-
ßende Songs und wunderschöne
Balladen, die persönlich berühren
und garantiert für Gänsehaut sor-
gen, erwarten die Besucherinnen
und Besucher eines Gospelkon-
zerts der Extraklasse mit Tracey
Jane Campbell aus London.“

Tracey Campbell trat mit Musi-
kgrößen wie Elton John auf, mit
Mariah Carey, Barbra Streisand,
der Band Westlife aus Irland und
der norwegischen Band Secret
Garden.

Sie sang beim Weltjugendtag im
Vatikan, der Weltausstellungser-
öffnung in China und bei der roya-
len Hochzeit 2018 von Prinz Harry

und Meghan als Mitglied des
„Kingdom Choir“. „Charmant und
übersprudelnd vor Energie und
Begeisterung“ ziehe Tracey Jane
Campbell ihr Publikum in ihren
Bann und lasse so jedes ihrer Kon-
zerte zu einem „einmaligen und
persönlichen Erlebnis“ werden,
schreiben die Veranstalter.

Vorverkauf:

Erwachsene 17 Euro (AK 20 Euro)
Schüler, sechs bis 17 Jahre 6 Euro
(AK 8 Euro)

Kinder unter sechs Jahren sind
frei.

Tickets: Buchhandlung Aufatmen
in Nümbrecht und Gummersbach;
Fruchtsaftkelterei Weber (Der Saft-
laden) in Lindscheid und den Vor-
standsmitgliedern des Kirchbau-
vereins Harscheid z. B. bei
Ertraud.Luetgebuetter@ekir.de
Ticket-Hotline: 07147 / 2 08 99 76
www.traceyjanecampbell.com/bio

VdK Beratungstermine

Beratung für Schwerbehindertenanträge

Als Teil des grössten Sozialver-
bandes Deutschlands möchten
wir Sie als Ortsverband Nüm-
brecht sozialrechtlich unter-
stützen, z. B. bei Anträgen auf
Feststellung des Behinderten-
grads.

Daher bietet der VdK monat-
liche Beratungstermine an.
Der nächste Termin findet am

13. Dezember in der Zeit von
16 bis 18 statt.

Wo: in den Räumlichkeiten der
Krankenpflege von Edith Walter,
Hauptstr.17, 51588 Nümbrecht
Sie können auch gerne einen
Termin, unter 01773101803 bei
Herrn Zilz vereinbaren.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Ihr Team vom VdK Nümbrecht

STEUERHELD/IN (M/W/D) GESUCHT:

DEINE SUPERKRÄFTE:

- + Einkommensteuererklärungen
- + Finanzbuchhaltung
- + Mandantenbetreuung

Bewirb dich jetzt!



Beratungsstellenleiter Martin Schoon
Kölner Str. 3 | 51580 Reichshof-Brüchermühle
0 22 96 / 99 99 0-87 | schoon@aktuell-verein.de